Tobia ben Elieser's
Commentar zu Threni
(Lekach Tob).

Zum ersten Male nach Ms. München

herausgegeben

mit einer Einleitung und Anmerkungen versehen

von

Dr. Jakob Nacht.

BERLIN, 1895.

Druck von H. Itzkowski, Gr. Hamburger-Str. 2.

Meinen teuern Eltern

in kindlicher Liebe und Dankbarkeit

gewidmet.

Einleitung.

Tobia ben Elieser ist der Verfasser des Lekach Tob[1]) zum Pentateuch und den 5 Megilloth.[2]) Als solcher nennt er an mehreren Stellen seinen Namen. So z. B. in seiner Einleitung zu Echa: אמר טוביהו בר' אליעזר, ebenso in seiner Einleitung zu Koheleth und ebendaselbst 12, 11: טוביהו בר' אליעזר אמר משום רבו רבי שמשון[3]) ז"ל.

Das Vaterland Tobias' ist bis jetzt noch nicht mit Sicherheit festgestellt.

---

[1]) Der Name unseres Werkes ist פרוש לקח טוב, nicht מדרש לקח טוב, vgl. Zeitschrift Haschachar X p. 385 ff. und 495 ff. Buber, Einleitung, pag. 12 und Bamberger pag. 9 Anm, 1 konnten die Bezeichnung מדרש לקח טוב erst bei Salomo Alkabiz (lebte im 16. Jahrhundert) und Asulai (lebte im 18. Jahrh.) nachweisen. Doch finden wir diese Bezeichnung schon in einem handschriftlich in der königlichen Hof- und Staatsbibliothek zu München Cod. N. 66 vorhandenen anonymen Pentateuchkommentar (betitelt לקט קצר) fol. 271 a: ומצאתי במדרש לקח טוב, und der Verfasser dieses Kommentars lebte nach Steinschneider Catal. München pag. 45 im 13. Jahrhundert.

[2]) Der Lekach Tob zu Lev., Num. und Deut. ist 1546 zu Venedig erschienen. Padua hat diese 3 Bücher neu ediert (Wilna 1880). In demselben Jahre hat Buber den Lekach Tob zu Genes. und Exod. zum ersten Male herausgegeben. Bamberger edierte den Lekach Tob zu Megillath Ruth nebst einer deutschen Einleitung als Dissertationsschrift (Mainz 1887). Ueber die weitere Literatur vgl. Bamberger in seiner Vorrede p. 1 Anm. 1. Vgl. auch Bacher, Die jüdische Bibelexegese (Trier 1892) p. 97 Note III, Geiger, wissenschaftliche Zeitschrift, V pag. 416 und Neubauer in der Zeitschrift Hamagid (1871) pag. 206.

[3]) Dieser R. Simson, der Lehrer Tobias, ist nicht derselbe, den

Die meisten[4]) jüdischen Gelehrten bezeichen Mainz als den Geburtsort Tobias und stellen zugleich die Behauptung auf, dass er in Palästina[5]) einen Teil seines Lebens zugebracht habe. Erst Buber in seiner Einleitung pag. X ff. hat diese Annahme zu widerlegen unternommen, indem er einerseits bestreitet, dass Tobia in Palästina gewesen und andererseits nachzuweisen sucht, dass er in Kastoria (Bulgarien) geboren sei.

Raschi zu Jesjaa 58, 40 und Amos 6. 3 erwähnt, wie Buber, Einleitung pag. 22 und nach ihm Bamberger pag. 9 Anm. 7 vermuten. Nach einer Handschrift bei Rapoport, Kerem Chmed VII, pag. 9 ist in der betreffenden Stelle zu Jesaja ר' שמעון zu lesen; ebenso zu Amos 6, 3, wie Zunz, G. V. pag. 300 aus einer Handschrift nachweist. Zunz a. a. O. glaubt darunter R. Simon b. Isak zu verstehen (s. über ihn Cassel, Lehrbuch pag. 353); Einstein, R. Joseph Kara und sein Commentar zu Kohelet, (Berlin 1887) pag. 9 verwirft die Annahme Zunz' aus dem Grunde, weil R. Simon ben Isak nur als Piut- und Selichadichter bekannt ist, während das Citat bei Raschi מדרשו של ר' שמעון lautet. Diesem Einwande ist nur geringes Gewicht beizumessen, weil die Bezeichnung מדרש, nicht nur auf Werke hagadischen Charakters angewandt wird, sondern auch auf Kommentare rein exegetischer Natur, s. Epstein in der Zeitschrift Hachoker (von S. Fuchs, Paris 1891, p. 87). Viel weniger ist mit Einstein a. a. O. unter מדרש der Jalkut zu verstehen und an R. Simon Kara, der nach Rapoport, Einstein und Anderen der Verfasser des Jalkut sein soll, zu denken. Diese Ansicht, dass R. Simon, der Vater J. Kara's Verfasser des Jalkut sei, muss nach den scharfsinnigen Ausführungen Epstein's in Hachoker (Paris 1892) p. 331 und nach Bacher, die jüdische Bibelexegese (Trier 1892) p. 34 und 40 als irrtümlich aufgegeben werden. Nach Epstein a. a. O. ist unter dem bei Raschi erwähnten ר' שמעון an einen Onkel Raschi's zu denken.

[4]) Vgl. Buber, Einleitung p. 10 und Bamberger p. 11 ff.

[5]) Fürst, Biblioth. Judaica III, p. 427, Rapoport Toldoth hakalir Anm. 33, Geiger, Beiträge p. 9 u. Zunz, Gottesdienstliche Vorträge p. 293. Buber, Einleitung p. 10 citiert noch Steinschneider Catal. Bodl. p. 1674, allein die Berufung auf denselben ist unrichtig. Steinschneider selbst hat in seiner hebr. Bibliographie Band XXI, p. 29 auf das Missverständnis seiner Worte von seiten Buber's hingewiesen. Bamberger p. 10 Anm 13 scheint Buber nachgeschrieben und von der Berichtigung Steinschneider's keine Notiz genommen zu haben.

Buber stützt diesen Nachweis auf die Aussagen Mosconis[6]) und Menachem Tamars[7]) in ihren Einleitungen zu ihren Superkommentaren zu ibn Esras Pentateucherklärung.

Allein, wenn wir auch der Aussage Mosconis Glaubwürdigkeit beimessen wollten, woran allerdings Steinschneider[8]) mit Recht zweifelt, so liegt doch kein Grund vor, den Geburtsort Tobias nach Kastoria zu verlegen. Aus der Aussage Mosconis können wir nur entnehmen, dass Tobia in Kastoria gelebt habe, nicht aber, dass er dort geboren sei.

Es kann also, nachdem wir die verschiedenen Ansichten angeführt haben, nicht mit Bestimmtheit behauptet werden, dass Tobia in Mainz oder Kastoria geboren sei.

Inbetreff seiner Uebersiedelung nach Palästina sind die Beweise Bubers[9]) gegen Rapoport nicht stichhaltig. Die genaue[10]) Kenntnis Tobias von den Gebräuchen und Sitten der Muhammedaner, die er in seinem Pentateuchkommentar oft erwähnt, und ebenso sein Bericht über den Kaabadienst zu Mekka (Lekach Tob zu Num. 21, 59 pag. 250), der, wie Buber selbst, Einleitung pag. 11 erwähnt, genau mit den von Wüstenfeld in seiner Geschichte der

---

[6]) Die Citate des Mosconi teilt Buber, Einleitung p. 20 aus einer bei Halberstamm vorhandenen Handschrift mit.

[7]) Vgl. Buber a. a. O. und Steinschneider Catal. Bodl. p. 2674.

[8]) Vgl. hierüber Steinschneiders Ausführungen in seiner hebr. Bibliographie, Band 29. Dass die Berufung Bubers auf Tamar als Zeugen neben Mosconi für die Vaterlandsfrage Tobia's unrichtig ist, hat Steinschneider a. a. O. bereits bewiesen; wir haben nur noch hinzuzufügen, dass Tamar selbst keinen Anspruch auf eine selbstständige Aussage macht, da er seine Worte mit „וכתב החכם המשקוני" einleitet und dieselben mit „ע"כ דבריו" schliesst, welche also blos als Citat aus Mosconi bezeichnet werden können.

[9]) Einleitung p. 18.

[10]) Vgl. Bacher, die jüdische Bibelexegese p. 33 und Geiger, Beiträge p. 9.

Stadt Mekka 'pag. 220 hierüber erstatteten Mitteilungen, übereinstimmt, spricht viel eher für die Ansicht, dass Tobia in Palästina gewesen sei. Ferner ist die Behauptung Bubers, dass Tobia in Palästina nicht gelebt haben kann, da er sonst den jerusalemischen Talmud hätte erwähnen müssen, hinfällig. Denn Tobia hat viele Erklärungen, wie Weiss[11]) und Schorr[12]) nachgewiesen, aus dem jerusalemischen Talmud geschöpft.

Was sonst seine Biographie betrifft, verweisen wir auf Buber, Einleitung pag. 16 ff. und Bamberger pag. 9 ff. Es seien hier nur noch einige berichtigende und erweiternde Beiträge hinzugefügt, die sich uns bei unserer Untersuchung ergeben haben.

Zu den von Buber und Bamberger aufgezählten Werken, in denen Tobia citiert wird, sind noch folgende nachzutragen. Der Kommentar Lekach Tob wird citiert in einem handschriftlich in der königlichen Hof- und Staatsbibliothek zu München Cod. N. 66[13]) vorhandenen anonymen Pentateuchkommentar. Er wird daselbst zweimal citiert. Bl. 271 a: ומצאתי במדרש לקח טוב, 277 b: שמעתי כי נמצא בלקח טוב.[14])

---

[11]) Beth Talmud I (1881) p. 191 ff.

[12]) Hechaluz, hebr. Zeitschrift für jüdische Wissenschaft XII, pag. 76.

[13]) Vgl. Anm. 1.

[14]) Erstere Stelle ist in der Buber'schen Ausgabe des Lekach Tob nicht vorhanden, und wir halten es daher für angebracht, dieses Citat wiederzugeben. Es heisst daselbst: ומצאתי במדרש לקח טוב אמר לו (l. להם) יוסף אחיך שאמרתם בודאי מת או מכזבים (ergänze אתם) אמר לו בודאי מת אמר להם אנשים כמוכם מפני [מה] הם מכזבים והלא אתם מכרתם אותו בעשרים וארבע כסף אקרא אותו ויענני מיד התחיל לקרות יוסף בן יעקב צא ודבר עם אחיך שמכרוך והיה כל אחד ואחד מסתכל בד׳ פינות הבית אמר להן להיכן אתם מסתכלים הביטו וראו דמותי מיד אמר להם יוסף אני יוסף אחיכם ולא האמינו לו עד שהראה להם חותם בריתו מיד ולא יכלו וגו׳. Wahrscheinlich lag dem Verfasser des לקט קצר ein anderes Ms. des Lekach Tob vor; denn das erste Citat, das sich in der uns vorliegenden Ausgabe des Lekach Tob nicht findet, leitet er mit dem Worte ומצאתי, ich habe es selbst gefunden, ein, während er von dem zweiten Citat, das sich wohl in unserer Ausgabe findet nur sagt שמעתי כי נמצא, ich habe gehört,

Ferner in einem handschriftlich[15]) vorhandenen Commentar des A. ibn Esra und Levi ben Gerson (Ralbag) Cod. Halberstamm citiert der Schreiber Daniel יעל [1467] bei der Schriftstelle דרך כוכב eine Stelle aus dem Lekach Tob: כתב הר' טוביה בפירוש חומש שחיבר קראו לקח טוב. R. Jakob aus Wien (?) in seinem Pentateuchkommentar Peschatim und Peruschim, Mainz 1888 fol. 72a.

Die Behauptung Padua's, dass eine Stelle in Tobia's Kommentar dem Sohar entnommen sei, woraus er den Schluss zieht, dass der Sohar schon im 11. Jahrhundert bekannt war, hat Scherschewski im Hamagid, Jahrgang XXV, pag. 150 widerlegt. Bamberger, pag. 4 Anm. a scheint diese Ausführungen nicht berücksichtigt zu haben.

Eine eingehende Besprechung der exegetischen Weise Tobias hat bereits Buber in seiner Einleitung pag. 25—36 gegeben. Wenn wir daher nochmals diesen Gegenstand behandeln, so beabsichtigen wir zunächst, einige von Buber hervorgehobene charakteristische Züge näher auszuführen, und ferner auf manche exegetische Merkmale Tobia's hinzuweisen, die von Buber nicht berührt wurden.

Unsere Untersuchungen über die Exegese Tobias sollen sich erstrecken: a) auf die agadische, b) auf einfache Schrifterklärung; unter c) soll der Kommentar Tobias zu Echa eingehende Besprechung erfahren.

---

dass es sich findet, woraus sich zweifellos ergiebt, dass es in der ihm vorliegenden Handschrift nicht stand.

[15]) Vgl. Berliner im Magazin für die Wissenschaft des Judentums (Berlin 1881) VIII, p 113. — Ueber יעל vergl. בית אוצר הספרות I. (1887) S. XVI.

a) Agadische Schriftauslegung.

Fast sämtliche[1]) Gelehrte stimmen darin überein, dass bei Tobia, wenn auch seine Erklärungen zum grossen Teil ein agadisches Gepräge tragen, schon ein Bestreben nach dem einfachen Wort- und Sinnverständnis (Peschat) sichtbar ist. So spricht er auch selbst an mehreren Stellen seines Kommentars über den Wert und die Bedeutung der agadischen und einfachen Schriftauslegung. Inbetreff der ersteren sagt er[2]): „Wisse, obwohl die Verserklärung nicht über den einfachen Wortsinn hinausgehen kann, so ist doch die agadische Auslegung eine schöne Kunst, durch die man einen Gegenstand aus dem andern schliesst und die Erklärung auf den tiefern Inhalt der Worte anwendet."

Ebenso heisst es an einer anderen Stelle[3]): „Wir müssen uns mit den agadischen Auffassungsweisen beschäftigen, die unsere Vorfahren begründet haben, weil sie schön sind und zum Herzen des Menschen sprechen, indem sie das Herz des Menschen locken durch Worte, die auch den Geist befriedigen."

---

[1]) Eine kurze Charakteristik über den Pentateuchkommentar gibt Zunz „zur Geschichte und Literatur" I p. 61, 195, 108 und 566; Geiger, Beiträge p. 9, Bacher, die jüdische Bibelexegese p. 32—35.

[2]) Zu Exod. 2, 5 דע והבן שאע״פ שאין מקרא יוצא מידי פשוטו, מדרש חכמה נאה הוא להשכיל בו דבר מתוך דבר לדבר דבר על אופן הענין.

[3]) Zu Esther 5, 14 וצריכים אנו לעסוק בדברי אגדה שייסדו הראשונים מפני שהם נאים ומיישבים דעת האדם ומושכין לבו של אדם בדברים שהדעת מקבלן.

Seine agadischen Auslegungen schöpfte Tobia hauptsächlich aus Talmud und Midrasch. Mit grossem Fleiss hat er die zerstreuten Stellen in denselben aufgesucht und zusammengestellt. Auch Fragmente aus manchen uns verloren gegangenen Midraschim sind uns in seinem Kommentar aufbewahrt. Schon wegen des letzteren Umstandes hält Jellinek mit Recht die Werke Tobia's für uns „Spätgeborene“[4]) für sehr wertvoll. Jedoch würden wir fehl gehen, wenn wir Tobia, wie es Tamar[5]) in seiner Einleitung gethan, den Charakter eines Compilators beilegen wollten. Denn Tobia hat in seinem Kommentar sowohl zahlreiche selbständige Erklärungen gegeben, als auch die aus dem Midrasch geschöpften erweitert[6]) oder umgeändert[7]) und sie so zu seinen eigenen Erklärungen gemacht. Oft fügt er auch den Midraschstellen erklärende Worte hinzu.[8]) Und ebenso begnügt er sich nicht bei Anführung agadischer Citate, sie in ihrer ursprünglichen Form wiederzugeben, sondern er überträgt sie aus dem Aramäischen ins Hebräische, um sie dem Lernenden leicht verständlich zu machen. In dieser Weise verfährt Tobia sowohl in seinem Kommentar zum Pentateuch, als auch in dem zu den 5 Megilloth. Beispielsweise seien hier einige Citate aus seinem Kommentar angeführt. Zu Genes. 6, 4 gibt er die Worte des Midrasch rabba אחראי לא ילפן מן קדמאי mit den Worten אחרונים לא למדו מן הראשונים wieder; zu Echa 3, 41 übersetzt Tobia die

---

[4]) Jellinek im בית המדרש V, p. 43.

[5]) Vgl. die Stelle bei Buber, Einleitung p. 20, Steinschneider, Catal. Bodl. p. 2674 und Magazin für die Wissenschaft des Judentums III p. 6.

[6]) Vgl. Echa 1, 7, wo er den Midrasch citiert und dem im Midrasch erwähnten Bibelvers noch einen zweiten Vers, mit dem Worte ואומר eingeleitet, hinzufügt.

[7]) Zu 2, 13 führt Tobia die im Midrasch z. St. gegebene Erklärung an, lässt aber die Ableitung des Wortes אעידך, die der Midrasch z. St. giebt, weg und führt, mit Berufung auf Gen. 49, 27, das Wort auf עד zurück.

[8]) Vgl. zu 2, 1 und 3, 38.

Midrasch-Worte נשוי לבינן לגבי ידינן mit נשום דעתנו אל מעשי ידי כפינו. Griechische, lateinische und andere Fremdwörter, deren sich der Midrasch oft bedient, gibt Tobia mit einem dem Sinn entsprechenden hebräischen Ausdruck wieder oder umschreibt die betreffende Stelle. Z. B. zu Echa 2, 11 hat der Midrasch zur Stelle: סיקוסים נתן לעין, Tobia dagegen שעור נתן לעין; Genes. 27, 9 hat der Midrasch מפרסוונין שלי, Tobia setzt dafür הביא משלי מכתבתי. Diese einzelnen Beispiele genügen schon, die Ansicht Tamars zurückzuweisen, dass Tobia nur ein Compilator gewesen sei.

Wie hoch seine Leistungen auf dem Gebiete der einfachen Schriftauslegung anzuschlagen sind, sollen unsere Ausführungen im folgenden Abschnitte darthun.

---

b) Einfache Schriftauslegung (Peschat).

Dieser gerade für uns wichtigere Teil ist noch nicht genügend erörtert worden. Im לקח טוב zum Pentateuch und den 5 Megilloth finden sich zahlreiche vortreffliche Erklärungen, die dem einfachen Wortsinne entsprechen und in welchen uns Tobia als ein Paschtan entgegentritt. Daher sind manche seiner Erklärungen auch von denjenigen Bibelerklärern angenommen worden, die sich von agadischen Auslegungen fernhalten. So zum Beispiel zu 2 M. 15, 21 sagt Tobia[9]): Der Ausdruck ענייה kommt beim Anfang eines Gespräches vor, wie 1. Sam. 18, 7, Hiob 3, 2. Denn der Beginn eines Zwiegesprächs wird mit ענה eingeleitet, und hier kann es nicht die gewöhnliche Bedeutung „antworten“ haben, sondern muss mit dem Worte „anheben“ wiedergegeben werden. Auf diese Erklärung deutet auch ibn Esra in seinem Kommentar zur

---

[9]) ותען להם מרים יש ענייה שהוא ראש הדבור כמו ותעניגה הנשים המשחקות (I. Sam. 18,7) ויען איוב (Hiob 3, 2) והם מלשון קריאה ולא מלשון עניה שבזמן שאחת מתחלת וכולן עונות הוא ותען.

Stelle hin. Ferner zu 2. M. 24, 7 erklärt Tobia die scheinbar verkehrte Stellung der Worte נעשה ונשמע mit den Worten נעשה את כל אלה ונשמע העתידות להאמר: „Wir wollen die bereits erhaltenen Weisungen befolgen und die noch zu erwartenden Gebote hören.“ Dieselbe Erklärung gibt auch Raschbam zur Stelle und wahrscheinlich hat er sie, da er[10]) den Lekach Tob kannte, demselben[11]) entnommen. Ebenso stimmt der Grund, den Samuel b. Meir[12]) für die Auswanderung Esaus nach einem andern Lande giebt, mit dem des Lekach Tob[13]) überein. Tobia legt, wie es seine Worte[14]) selbst beweisen, auch auf die einfache Schriftauslegung grossen Wert. Ja oft hält er den פשוטו של מקרא andern Auffassungen gegenüber aufrecht. So bemerkt er z. B. zu Echa 2, 13: „Obschon der Midrasch den Vers so deutet, können wir doch nicht über den einfachen Sinn des Verses hinausgehen.“

Wir wollen nun versuchen, die Gesichtspunkte zu zeigen, von denen Tobia bei Aufstellung seiner exegetischen Regeln geleitet wird und dies mit Beispielen belegen. Exegetischer Natur ist die Regel: דברה תורה כלשון בני אדם, die Thora redet wie die Sprache der Menschen.[15])

---

[10]) Vgl. Buber, Einleitung p. 46 und Rosin, R. Samuel ben Meir als Schrifterklärer (Breslau 1880) p. 71 Anm. 4 und 5.

[11]) Rosin a. a. O. p. 102 scheint diese Erklärung Tobias nicht gekannt zu haben und hält Raschbam für den Urheber derselben.

[12]) Zu I. Mos. 36, 6.

[13]) Vgl. Lekach Tob zu I. Mos. 36, 19.

[14]) Vgl. Buber, Einleitung p. 26.

[15]) Dieser Grundsatz wurde von R. Ismael (Sifre zu Num. 15, 31) aufgestellt. Spätere Gelehrte suchten mit Hilfe dieses Grundsatzes die in der Schrift vorkommenden Anthropomorphismen zu erklären. Dass aber Maimonides, More I, 26: והו קולהם דברה תורה כלשון בני אדם מעני דלך או כל מה ימכן אלנאס אגמע פהמה ותצורה באלפכרה הו אלדי אגב ללה תעאלי פלדלך וצף באוצאף תדל עלי אלגסמאניה לידל עליה אנה תעאלי מוגוד אד לא ידרך אלגמהור באול והלה וגודא אלא ללגסם כאצה der erste sei, der diesen Satz in übertragenem Sinn genommen hat, wie Reggio, Ozar nechmad I, 125 und Bernstein, die Schrifterklärung des Bachia ben Ascher (Berlin 1891) p. 42 Anm. 13 annehmen, dürfte hiermit

Auf Grund[16]) dieser Regel sucht Tobia an mehreren Stellen[17]) seines Kommentars jede körperliche Eigenschaft Gott abzusprechen, vielmehr wird von ihm die Geistigkeit desselben gelehrt und aufs schärfste gewahrt. Die Stelle in der heiligen Schrift: „Wir wollen[18]) einen Menschen machen in unserem Bilde, in Aehnlichkeit mit uns", erklärt Tobia im Bilde der Engel. Wenn die Schrift weiter sagt: „Und[19]) Gott schuf den Menschen in seinem Bilde, im Bilde Gottes schuf er ihn", so erklärt Tobia, Gott habe den Menschen in dem für den Menschen entworfenen Bilde geschaffen.

In der zweiten Hälfte dieses Verses[20]) sieht Tobia nur eine Wiederholung des in der ersten Hälfte gesagten.

---

widerlegt sein. Ueber die Anwendung dieses exegetischen Grundsatzes handelt ausführlich Petuchowski, der Tanna Rabbi Ismael, S. 72, Anm. 234. Hierzu ist noch nachzutragen: Salfeld im Magazin für die Wissenschaft d. Judentums (Berlin 1879) p. 22, Cohn ibd. (1881) p. 12, Anm. 2, Buber, Einleitung p. י״ז, Rosin a. a. O. p. 78, Anm. 2 und Bacher: Die Bibelexegese der jüdischen Religionsphilosophen des Mittelalters (1892) S. 72, Anm. 1.

16) S. Lekach Tob zu 5. Mos. 67, 72.

17) Zu 1. Mos. 3, 5 erklärt Tobia והייתם כאלהים mit כמלאכי השרת; zu II. Mose 24, 11 übersetzt Tobia die Worte ויחזו את האלהים mit חזו מלאכי השרת.

18) Zu I. Mos. 1, 26 כי ברא הקב״ה את האדם כדמות המלאכים.

19) I. Mos. 1, 27. Das Suffix in בצלמו scheint Tobia auf den Menschen zu beziehen, ebenso Raschi, Raschbam und ungenannte Erklärer bei Ibn Esra. Rosin, Raschbam als Schrifterklärer p. 114, Anm. 2 giebt über diesen ungenannten Erklärer bei Ibn Esra keine Auskunft, doch siehe über denselben Buber in Lekach Tob z. St. Anm. 153.

20) Ibd. בצלם אלהים ברא אותו שנה הכתוב עליו על חיבת הצלם הזה שהוא חשוב ונאה לפניו. Demnach wären die Worte: בצלם אלהים ברא אותו so zu übersetzen: In einem Bilde (d. h. in dem für den Menschen bestimmten) schuf ihn Gott. Das Wort בצלם darf also nicht als constr. zu אלהים aufgefasst werden. Auf diese Erklärung deutet auch Pseudojonathan in seinem Targum hin, indem er sagt בצלמא ה׳ ברא יתיה, nicht בצלמא דה׳. Ebenso fasst auch Akiba in Aboth III, 18 diesen Vers auf, siehe Geiger's nachgelassene Schriften V, p. 108.

Von der talmudisch-exegetischen Regel: ([21] מוקדם שהוא מאוחר בפרשיות macht Tobia Gebrauch. Er wendet dieselbe an, wo er eine unchronologische Aufeinanderfolge der biblischen Berichte annimmt.[22])

Spätere Stellen in der heiligen Schrift können zuweilen mit Bezug auf das Vorangehende erklärt werden.[23]) Einen in der Schrift vorkommenden Pleonasmus, weiss er damit zu erklären, dass hierdurch einem Missverständnis des Sinnes vorgebeugt werden solle.[24])

Manchmal liefert er eine Erklärung durch blosse Einschaltung eines Wortes in den angeführten Bibeltext.[25])

Bei seinen Erklärungen beruft sich Tobia neben dem Sprachgebrauch der Bibel und des Talmud auch auf die herrschende Sitte und Gewohnheit.[26])

Bezüglich seiner grammatischen Kenntnisse wollen wir auf folgende ihm bekannte Erscheinungen eingehen. Tobia ist so ziemlich unterrichtet in der Formenlehre. Er weiss, dass das Imperfectum für das Perfectum stehen kann.[27]) Auch sei es die Art der prophetischen Rede, statt des Imperfectum das Perfectum zu gebrauchen.[28]) Das Perfectum mit Waw consecutivum hat futurische Bedeutung.[29]) Ebenso

---

[21]) Unter den Normen des Elieser ben Jôsê Haggelili die 32.

[22]) Zu I. Mos. 1, 27: כי זה שאמר ... מוקדם ומאוחר und V. Mos. 31, 1 ענין זה מוקדם ומאוחר. Ueber die verschiedene Anwendung der Regel מוקדם ומאוחר bei Abulwalid und Ibn Esra, vgl. Bacher a. a. O. p. 141, Anm. 24.

[23]) Zu I. Mos. 37, 3 על כי הזכיר למעלה ... אמר וישראל.

[24]) Zu II. Mos. 25, 21: לפי שיש על בסמוך ויש על לפני לפיכך הוצרך לומר מלמעלה.

[25]) Zu Echa 1, 17 giebt er die Textworte מריתי פיתו mit מריתי תורת פיתו wieder.

[26]) Ibd. 1, 12 und 2, 20.

[27]) Zu II. Mos. 15, 1: יר״ד במקום עבר.

[28]) Zu Echa 3, 56 begründet er diese Regel durch mehrere Belegstellen. Vgl. über diese Regel bei Ibn Esra Bacher, Ibn Esra als Grammatiker (Budapest 1881) p. 127, Anm. 6.

[29]) Zu II. Mos. 23, 22: ואיבתי את אויביך וצרתי את צורריך. אע״פ שמשמעות הכתוב עבר הוא עתיד.

kann das Perfectum mit Waw consecutivum präsentische Bedeutung haben.[30])

Nach der Partikel אז kann das Imperfectum perfectische Bedeutung haben.[31]) Das Participium drückt eine dauernde und intensive Handlung aus.[32]) Der Imperativ kann auch eine ironische und spottende Aufforderung ausdrücken.[33]) Den Infinitiv vor dem Verbum finitum erklärt er als Verstärkung des Verbalbegriffs.[34])

Er kennt den Einfluss der Pausa auf die Vocalveränderung.[35])

Das Suffix ךָ mit der Partikel ל und vorhergehendem Schwa dient für das Masculinum, ךָ mit vorhergehendem Kamez dient sowohl für das Femininum, als für das Masculinum, für letzteres jedoch nur in der Pausa.[36])

Die Buchstabenverwechslung spielt bei ihm eine grosse

---

[30]) Ibd. ואיבתי עתה.

[31]) Zu Exod. 51, 1. Vgl. auch Gesenius-Kautzsch, hebr. Grammatik 25. Aufl., p. 297, Anm. 1.

[32]) Zu I. Mos. 25, 28: לא אמר אהבה את יעקב אלא אוהבת, בכל יום ויום מתוספת לו אהבה על אהבתו.

[33]) Zu Echa 4, 21. Auch Ibn Esra erwähnt an mehreren Stellen seines Kommentars diese Regel. In seinem Kommentar zu Ps. 60, 10 führt er die Stelle Echa 4, 21 an und nennt Moses Ibn Gikatilla als Urheber dieser Auffassung. Vgl. auch Bacher, Ibn Esra als Grammatiker p. 130, Anm. 24, s. auch Poznanski, Mose B. Samuel hakkohen Ibn Chiquitilla, Leipzig, 1895, S. 57, Anm. 2.

[34]) Zu V. Mos. 31, 2: כי השחת תשחתון עד לאין די.

[35]) S. folgende Anmerkung.

[36]) Zu II. Mos. 13, 11 und zum Hohen Lied 1, 11. Es heisst daselbst: כל מקום שאתה מוצא לְךָ בשבא הוא לשון זכר לָךְ בפתח הוא לשון נקבה חוץ מאתנחתא וסוף פסוק. Diese Regel giebt auch Ibn Esra in seinem Werke Zachôth p. 60a. Wenn daher Salfeld, Magazin für die Wissenschaft des Judentums V, p. 144, Anm. 2, mit Bezug auf obige Regel von Tobia sagt: „Beurteilt man das philologische Wissen Tobias nach einer Behauptung desselben zu H. L. 1, 11, so hält man ihn für eine grammatikalische Schrifterklärung gewiss nicht geeignet“, so können wir dieses Urteil nur auf ein Missverständnis der Worte Tobias zurückführen. Vgl. auch Bacher a. a. O. p 109.

Rolle, und er gründet auf die Verwechslung homogener Konsonanten manche Worterklärungen.[37])

Unter sich vertauscht werden ה und ע von den Kehllauten, die Gaumenlaute, die Zischlaute, die Liquidae und die Lippenlaute.[38]) Auch bemerkt Tobia, dass ein Konsonantenwechsel zwischen ד und ר, ק und ר, ז und ו stattfindet.[39])

Die Termini der Vocale, soweit diese bei ihm vorkommen, sind folgende: Das Segôl nennt er שלש נקודות[40]) das Zere: שתי נקודות[41]), das Kamez: פתח.[42]) Das Swa schreibt Tobia mit ב nach dem ש.[43])

---

[37]) Zum Beispiel zu Echa 3, 33, II. Mos. 34, 20 u. a. m. Vgl. auch Buber, Einleitung p. 30.

[38]) Zu Echa 1, 3 u. 15, Andere Beispiele giebt Buber a. a. O.

[39]) Zu Echa 1, 14. Diesen Konsonantenwechsel erwähnt auch Ibn Esra und verweist auf dieselbe Belegstelle, die Tobia anführt. Die Stelle findet sich in seinem Werke Zachôth p. 31 und lautet: וי״א כי בעבור חיות הרי״ש והדל״ת דומים במכתב ע״כ נתחלפו ובא זת במקום זה כמו דודנים, רודנים. Wie aus den Worten Ibn Esras hervorgeht, findet der Konsonantenwechsel des ר und ד wegen Aehnlichkeit der beiden Schriftzeichen statt. Wir glauben daher auch den von Tobia erwähnten Konsonantenwechsel des ר und ק, ו und ז auf die Aehnlichkeit dieser Buchstaben zurückzuführen. Buber, Einleitung p. 30 glaubt, dass der Wechsel des ר und ק, ו und ז auf der unmittelbaren Folge dieser Konsonanten in der alphabetischen Ordnung beruhe, was aber weniger gut ist, da wir einer solchen Regel nirgends begegnen. Dagegen führt schon Ibn Esra selbständig den Konsonantenwechsel des ה und ח auf die Aehnlichkeit der Schriftzeichen zurück. Vgl. seinen Jesôd p. 10 und Bacher, Ibn Esra als Grammatiker p. 48, Anm. 15 und 69, Anm. 4 Vgl. auch A. Geiger's nachgelassene Schriften, V (Berlin 1877) p. 51 ff und 58 ff.

[40]) Zu I. Mos. 6, 9: התהלך בשלש נקודות תחת הלמד הוא לשון עבר.

[41]) Ibd. התהלך (שני) [שתי] נקודות תחת הלמד.

[42]) Vgl. die Stelle oben Anm. 37, wo Tobia den Terminus בפתח auf den Laut des Kamez anwendet. Auch Ibn Esra hat diesen Terminus für Kamez, vgl. Bacher a. a. O. p. 109, Anm. 11.

[43]) Vgl. die Stelle oben Anm. 37. Ebenso schreiben die Spanier Menachem b. Sarûk und Abulwalîd. Vgl. übrigens über die verschiedene Schreibart dieses Wortes, Bacher a. a. O. p. 64, Anm. 4 und Gesenius, hebr. Grammatik, § 10, Note 1.

Die Namen der Buchstaben werden bei ihm fast immer als Masculina construiert.[44]) Er beachtet auch das ה des Artikels.[45]) Das Dagesch und Raphe ist ihm nicht fremd.[46])

Diese Beispiele dürften genügen, uns ein Urteil zu bilden über die grammatikalischen Kenntnisse Tobia's. Es ist daher auch begreiflich, dass er an mehreren Stellen seines Kommentars auf den Unterschied zwischen Synonyma eingeht. So erklärt er zum Beispiel den Unterschied zwischen den Verben אמר und דבר in folgender Weise: Ersteres findet sich im Verlaufe einer Mitteilung oder eines Gesprächs, letzteres bei Beginn eines solchen.[47]) Den Unterschied zwischen דבק und נשג erklärt er dahin, dass ersteres dem Ziele nahe sein, letzteres dagegen ans Ziel gelangen, ausdrücke.[48]) Ferner findet Tobia einen Unterschied in der Bedeutung der Synonyma ראה, נבט und שקף. ([49]ראה bedeute das Sehen in die Ferne, נבט das Sehen in die Nähe (vor Augen haben),[50]) שקף dagegen von einer Höhe herniederschauen. Die synonymen Nomina צלם und דמות unter-

---

[44]) Zu I. Mos. 44, 16: ט טפל; ibd. 49, 4: מ״ם מתחלף בב׳; ibd. 37, 7: עי״ן מתחלף בא׳; ibd. 14, 20: נון מתחלף ברי״ש; II. Mos. 2, 9: יו״ד משמש תחת וי״ו u. ö.

[45]) Zu I. Mos. 32, 23: ויקם בלילה הוא היה לו לומר בלילה ההוא.

[46]) Zu II. Mos. 1, 9: ממנו דגש und ebenso zu IV. Mos. 13, 31. Vgl. hierüber Geiger a. a. O. p. 93 ff. und wissenschaftliche Zeitschrift V, p. 416, Anm. 2, Bacher a. a. O. p. 38, Anm. 10 und König, Lehrgebäude II p. 290.

[47]) Zu I. Mos. 9, 8: למעלה כתיב וידבר וכאן ויאמר לפי שהיה אז תחלת המעשה אמר וידבר, וכאן סמוך על ענין ראשון אמר ויאמר; ebenso zu II. Mos. 13, 3: ויאמר משה אל העם זו אמירה לפי ששב על ענין ראשון נאמר בו אמירה.

[48]) Zu I. Mos. 31, 25: למעלה אמר וידבק, לפי שנקרב לו אמר וידבק, אבל לא השיגו עדיין עד אור הבקר דכתיב וישג לבן את יעקב.

[49]) Zu Threni 5, 1: הביטה מקרוב כענין שנ׳ ויבט והנה מראשותיו עוגת רצפים, וראיה מרחוק כענין שנא׳ וישא אברהם את עיניו וירא את המקום מרחוק.

[50]) Zu I. Mos. 19, 28. In der Florentiner Handschrift; s. Buber z. St., Anm. 56: השקיפה ממקום גבוה וכן הוא אומר השקיפה ממעון קדשך מן השמים.

scheidet er in folgender Weise: Ersteres bedeute das Aussehen eines Dinges, letzteres die Form, Bildung desselben [51])

Wir wollen auch auf einige äussere Merkmale Tobia's in seiner Exegese aufmerksam machen, die unseres Erachtens als Anhaltspunkte dienen können, die Echtheit mancher Stellen in seinen Kommentaren zu prüfen. Seine Berufung auf Bibelstellen leitet er sehr oft mit der Citationsformel: כענין שנאמר [52]) ein. Gelegentlich erklärt Tobia auch anderwärts vorkommende Bibelstellen,[53]) und er giebt somit Beispiele seiner exegetischen Richtung über den Pentateuch und die 5. Megilloth hinaus. Zuweilen macht Tobia in seinen Erklärungen sich selbst Einwände und weist sie wieder zurück.[54]) Seinen Leser redet Tobia gewöhnlich in der 2. P. sing. an.[55]) Er wendet sich oft an ihn mit den Worten דע, דע והבן oder ללמדך.

Eigentümlich im Sprachgebrauch Tobia's ist der bei ihm häufig vorkommende Ausdruck: עונה im Sinne von Bezug haben, sich beziehen auf etwas.[56])

---

[51]) Zu I. Mos. 1, 26: מה בין צלם לדמות אלא שהצלם הוא על תואר מראית הדבר והדמות הוא תיקון הפנים.

[52]) Vgl. die angeführten Beispiele bei Buber, Einleitung p. יז. Sehr oft bedient sich Tobia dieser Worte in seinem Kommentar zu Echa.

[53]) Zu V. Mos. 30, 11 wird zugleich eine ausführliche Erklärung für Jesaia 28, 24 gegeben, zu I. Mos. 6, 11 erklärt er gelegentlich das Wort נה Ezech. 7, 11. Vgl. auch zu Echa 4, 18 und unsere Anm. daselbst.

[54]) Diese Einwürfe werden eingeleitet mit שמא תאמר oder ואם תאמר und abgewiesen durch תשובתך בצדך oder לכך נאמר, vgl. II. Mos. 16, 35, wo er sich dieser Worte vielfach bedient.

[55]) Ibd. Anders Raschbam. Vgl. Rosin, Samuel ben Meir als Schrifterklärer, p. 66, Anm. 1.

[56]) Vgl. I. Mos. 1, 14 להבדיל עונה על האור, II. Mos. 30, 35 עונה על מעשה, ibd. 27, 19 ואם על השם הוא עונה. Rosin a. a. O. p. 157 hat auf diesen Ausdruck bei Raschbam und Menachem b. Salomo aufmerksam gemacht. Vergl. das arab. يَعْنِى.

c) Tobia's Commentar zu Threni.[1])

Die Charakteristik der Erklärungsweise Tobia's zum Pentateuch gilt auch von der zu den 5 Megilloth. Agadische und einfache Schriftauslegung gehen auch hier Hand in Hand, indem bald ersterer bald letzterer grösseres Gewicht eingeräumt wird. Wie in seinem Commentar zum Pentateuch[2]) begegnen wir auch hier[3]) Anspielungen auf Zeitverhältnisse. Die Schicksalsschläge, von denen die damaligen Juden betroffen wurden, entlocken ihm bittere Klagetöne. Aber er thut dies „nicht Hass um Hass lehrend, sondern — hoch über dem Gemeinen — die Gebete um Segen und Gedeihen für die christlichen Regierungen und Länder empfehlend". (Salfeld a. a. O.)

Was das Aeussere seines Kommentars zu Threni anlangt, so begegnen wir auch hier der schon oben als typisch bezeichneten Citationsformel כענין שנאמר fast in jedem Verse. Ein einzig dastehender Ausdruck im Sprachgebrauch Tobia's ist der zu 3, 15 אין לו דמיון כמקרא,[4]) womit er das ἅπαξ λεγόμενον הכפשני bezeichnet. Häufig kommen in unserem Kommentar, wie auch sonst, die Ausdrücke ד"א und ס"א vor. Während immer die mit ד"א eingeleitete Erklärung von Tobia selbst herrührt, sind die mit ס"א beginnenden Erklärungen Zusätze

---

[1]) Jellinek hat aus seinem Ms. des Lekach Tob zu den 5. Megilloth Specimina zu Threni in den von ihm edierten Commentarien zu Esther, Ruth und den Klageliedern von R. Menachem b. Chelbo, R. Tobia b. Elieser und R. Josef Kara u. s. w. (Leipzig 1855) mitgeteilt.

[2]) Zu Lev. 22, 23.

[3]) Zu Threni 5, 9; H. L. 5, 8, vgl. auch Salfeld im Magazin für die Wissenschaft des Judentums, 5. Jahrg. (1878) p. 114, Anm. 13.

[4]) Ueber die verschiedenen Bezeichnungen der ἅπαξ λεγόμενα bei Raschi, siehe Zunz zur Geschichte und Literatur p. 67. Unter denselben findet sich auch das אין לו דמיון unseres Tobia.

von seiten der Abschreiber, wie wir dies an den betreffenden Stellen nachweisen.

Mit Hilfe dieser äussern Merkmale lässt es sich im grossen Ganzen nachweisen, dass der Kommentar geistiges Eigentum Tobia's ist, aber es lassen sich andererseits wieder Stellen ausscheiden, die sich teils wörtlich, teils dem Sinne nach in Kara's Kommentar[5]) zu Threni wiederfinden. Auf welche Weise diese fremden Zusätze und Erklärungen in unsern Kommentar gekommen sind, ist nicht leicht zu erklären. Als Glossen Kara's können sie, wie weiter ausgeführt werden soll, nicht aufgefasst werden. Wenn auch Kara die Kommentarien Raschi's mit zahlreichen Glossen und Zusätzen versehen hat, so ist dieser Umstand durch das innige Verhältnis zu erklären, in welchem Kara zu Raschi stand. Kara war nämlich, wenn auch kein Schüler Raschi's,[6]) so doch ein eifriger Verehrer desselben und hat jedenfalls durch den regen Verkehr im Hause Raschi's reiche Belehrung und Förderung in seinen exegetischen Studien von demselben erhalten. Dies geht aus den Stellen hervor, in denen Raschi von Kara mit grosser Ehrerbietung erwähnt wird.[7]) Diese Umstände mögen wohl Kara zu einem näheren Eingehen auf die Kommentarien Raschi's veranlasst haben, welche Gründe aber in bezug auf den Kommentar Tobia's nicht in Betracht kommen können. Denn die Verschiedenheit der Auffassung Kara's und Tobia's von den Zwecken und der Art und Weise der Bibelexegese lässt die Annahme eines literarischen Zu-

---

[5]) Der Commentar Karas zu Threni liegt in vier Recensionen vor: 1) Ms. Breslau 104. 2) im Dibre chachamim (ed. Aschkenasi, Metz 1849) p. 17—23. 3) bei Jellinek a. a. O. 4) bei Hübsch (die 5. Megilloth, Prag 1866). Auch cod. Berol. 514 enthält einen handschr. Commentar Kara's zu den Klageliedern, der völlige Uebereinstimmung zeigt mit dem gedruckten Commentar im Dibre chachamim. Vgl. Berliner, Pletath Soferim p. 21 und Einstein, R. Josef Kara und sein Commentar zu Kohelet p. 31.

[6]) Vgl. Einstein a. a. O. p. 18 ff. und Anm. 1.

[7]) Vgl. die hierfur angeführten Beispiele bei Einstein a. a. O.

sammenwirkens beider Männer nicht zu. Wenn sich Kara[8]) in seiner Textdeutung von Agada und Midrasch gänzlich fernhält und sich vollständig für die einfache Worterklärung entscheidet, räumt Tobia beiden Auslegungsarten gleiche Rechte ein. Auch äusserlich lassen sich die Zusätze und Glossen Kara's zu Raschi's Kommentar von den Kara angehörenden Bestandteilen in unserm Kommentar dadurch unterscheiden, dass sich in ersterem[9]) Kara stets als Autor der betreffenden Erklärungen nennt, während dies in unserem Kommentar nicht der Fall ist. Aus all diesen Gründen glauben wir zur Annahme berechtigt zu sein, dass die Kara angehörenden Stellen des Kommentars Tobia's einem mit ersterem Exegeten vertrauten Abschreiber zuzuschreiben sind. Zusätzen von seiten der Abschreiber begegnen wir an vielen Stellen seines Pentateuchkommentars,[10]) und es dürfte daher auch in unserm Kommentar dies der Fall sein.

Die Handschrift, nach welcher wir den Kommentar zu Threni herausgeben, befindet sich (cod. hebr. Nr. 77) in der Münchener Hof- und Staatsbibliothek. Ueber die Beschreibung dieser Handschrift siehe Steinschneider's Catalog der hebr. Handschriften der Münchener Hof- und Staatsbibliothek; Buber, Sammlung agadischer Kommentare (Wilna 1886) pag. 8 Anm. י״ and Bamberger, pag. 45.[11]) Die

---

[8]) Vgl. Einstein a. a. O. pag. 37 ff.

[9]) Vgl. Einstein a. a. O. pag. 24 Anm. 2 und Zunz, zur Geschichte und Literatur pag. 196 Note e.

[10]) Vgl. Buber, Einleitung pag. 16. Ueber die in unserem Commentar erwähnten Zusätze von Raschi wird an den betreffenden Stellen die Rede sein.

[11]) Die Uebersetzung Bamberger's a. a. O. für die auf dem ersten Blatt der Handschrift befindliche Notiz über den Besitzer der Handschrift: קטן הרופאים „der kleine nnter den Aerzten", ist unrichtig, es ist: קנין הרופאים „das Erworbene der Aerzte" zu lesen, wie auch Buber a a. O. liest, da auf die „Besitzergreifung" קנין im Folgenden Bezug genommen wird, was bei der Lesart קטן הרופאים nicht zu verstehen ist.

sonstigen Handschriften des Lekach Tob hat Buber in seiner Einleitung zum Pentateuchkommentar des Lekach Tob pag. ל aufgezählt und näher beschrieben.

Noch wäre hier zu erwähnen, dass der in cod.[12]) Zürich 208, 51 befindliche Kommentar zu Ruth irrtümlich Kara zugeschrieben wird. Er gehört vielmehr unserem Tobia an. Bamberger hat nämlich in seiner Ausgabe des Lekach Tob aus ms. München die abweichenden Stellen des Lekach Tob zu Ruth in ms. Angelica angeführt, und diese Stellen stimmen mit denen in ms. Zürich 208, 51[13]) soweit wir in Erfahrung bringen konnten, wörtlich überein.

Zum Schlusse sei hier noch bemerkt, dass die Angabe der im Kommentar citirten Bibelstellen sowohl, als auch die Einteilung des Kommentars in kleinere Absätze von uns herrühren.

---

[12]) Der cod. ist klein Oktav, auf Pergament geschrieben. Es befinden sich in demselben ein Commentar des A. ibn Esra auf alle 5 Megilloth, sowie ein Commentar des David Kimchi auf die מעשה מרכבה, ferner einige Stellen aus dem Buch Sohar und ein Commentar zum Tractat Aboth von Samuel ben Nobou. Das Titelblatt zum Commentar zu Ruth zeigt schöne, zum Teil schon verblasste Verzierungen, wie überhaupt die Schrift selbst an vielen Stellen verblasst und schwer lesbar ist. Der Commentar zu Ruth erstreckt sich von pag. 462—469. Viele Stellen besonders die Anfangsstellen der Verse sind mit farbiger Tinte geschrieben.

[13]) Epstein in Hachôker I pag. 31 Anm. 2 hat eine Stelle aus ms. Zürich angeführt, hierbei die Abbreviatur ש, die nach cod. München שנאמר bedeutet, in של aufgelöst und das Wort אמה ergänzt. Epstein wurde zu diesem Irrtume veranlasst, weil er die folgenden Worte ותורת u. s. w. als eigene Worte des Verfassers ansah; in Wahrheit aber sind sie eine Bibelstelle Prov. 31, 26.

Anmerkungen.

1) Diese Ansicht beruht auf der Talmudstelle Baba batra fol. 15b nach der Job zur Zeit Jakob's lebte.

2) Vergl. Talmud babli, Baba batra 15, Moed katon 26a.

2a) Ungenauer Auszug aus Jer. 36.

3) Vergl. Talmud babli, Sabbath 20a.

4) Vergl. Echa rabbati (ed. Leipzig, 1864) pag. מ״ט.

5) Echa rabb. a. a. O. hat עזאי.

6) Vergl. Talmud babli, Sanhedrin 104 und Echa rabb. pag. 100.

7) Vergl. Jalkut Schimeoni zu Echa rabb. 1, 1.

8) Vergl. Midrasch Tadsche in Epstein's Beiträgen (Wien 1887) pag. 37.

9) Vergl. Talmud babli, Sanhedrin 104 und Echa rabb.

10) Vergl. Talmud babli, Sanhedrin 104.

10a) Statt שעובהם ist wahrscheinlich שיש בהם zu lesen.

11) Vergl. Echa rabb. pag. נ״א, Talmud babli, Joma 26 und Pesachim 64b.

12) Vergl. Echa rabb. 1, 1, wo es אבא statt אבהו heisst, vergl. auch ibid. 2, 4, wo dieser Midrasch dem ר׳ איבו in den Mund gelegt wird.

13) Vergl. Ibn Esra zur Stelle.

14) Vergl. Echa rabb. 1, 1.

15) Echa rabb. a. a. O. hat ר׳ חונא.

16) Echa rabb. z. St.

17) Echa rabb. 1, 1.

18) Ibd. z. St.

18a) Vergl. Talmud babli, Sanhedrin 104b; Ta'anith 29b; Talmud Jeruschalmi 20b.

19) Bibeltext hat ההוא, während Jerusch. a. a. O. ebenfalls הוא hat.

20) Ebenso Jerusch. a. a. O. Babli a. a. O. hat fehlerhaft היום statt הלילה.

21) Vergl. Babli, Sanhedrin 104b und Echa rabb. a. a. O.

22) Vergl. Echa rabb. z. St., wo es נשרות statt נקשרות heisst; letztere Lesart dürfte dem Sinne nach die richtigere sein. Die Emendation Reifmann's (Beth-Talmud, IV, pag. 182) des Wortes נשרות in נשארות ist nicht einleuchtend.

23) Vergl. Echa rabb. z. St.

24) Bei Jellinek pag. 50 b ist die Reihenfolge שאומות העולם אוכלין בגלותן ומשמחין.

25) Die drei Worte אינו יוצא מעוני fehlen bei Jellinek.

26) Ebenso erklärt Tanchum Jeruschalmi in seinem Commentar zu Threni diese Stelle.

27) Bei Jellinek a. a. O. ס"א. Vgl. auch p. 26 Anm. 54.

28) Vergl. Ech. rabb. 1, 3, wo es ר' יודן בר נחמיה heisst.

29) Echa rabb. a. a. O. ועין אחת נתונה על לבו.

30) Das Wort חדרכים fehlt bei Jellinek.

31) Dieselbe Erklärung giebt Kara zu dieser Stelle.

32) Echa z. St. hat ר' יצחק.

33) Echa rabb. z. St.

34) Vergl. Echa rabb. z. St. und Gittin 56 a. Statt עשה liesse sich vielleicht besser היה lesen. Vgl. auch Grätz, Geschichte der Juden III (1. Aufl.), p. 423 Anm. 2.

35) Dieselbe Erklärung giebt die Vulgata: locutus est. Vergl. auch Schneedorfer, die Klagelieder des Jerm. zu dieser Stelle.

35 a) דוגלמה liesse sich vielleicht in לדוגמא emendiren.

35 b) Echa rabb. z. St. hat ר' יהודה.

36) Diese Erklärung findet sich wörtlich im Dibre Chachamim pag. 17 und im ms. Berol. cod. 514 pag. 435, welcher Commentar Kara angehört (Berliner, Pletath Soferim pag. 25). In dem von Hübsch veröffentlichten Kommentar Kara's zu den Klageliedern fehlt diese Erklärung. Wir glauben, dass dieselbe auch von den andern Recensionen Kara's zu scheiden ist, denn es ist für jeden, der die Erklärungsweise desselben kennt, ausgemacht, dass diese mehr midraschartige Erklärung unmöglich aus Kara's Feder geflossen ist.

37) Vergl. Echa rabb. z. St.

38) Echa rabb. z. St.

39) Echa rabb. z. St. hat statt יוסף רוי במצרים die Worte יחפה ברא. Die Lesart Tobias scheint richtiger zu sein.

40) Vergl. Echa rabb. zu St. und Talmud babli, Sabbath 32 a.

41) Vergl. Raschi's Kommentar z. St.

42) Das scheinbar überflüssige Nomen חטא erklärt Tobia als Verstärkung des Verb. fin., wie sonst der Infinitiv absolutus. Vergl. Ew. § 281.

43) Tobia leitet ab נידה von נוד, sich hin und her bewegen, flüchtig sein, ebenso andere jüdische und christliche Exegeten. Die

neueren Exegeten erklären es als gedehnte Form von נדה, das zu Fliehende.

44) Vergl. Echa rabb. z. St.

44a) Vergl. Echa rabb. zu I, 2.

45) Vergl. Echa rabb. z. St. und Talmud babli, Jebamoth 16b.

45a) Vergl. seine Unterscheidung der Synonima נבט und ראה zu 5, 1.

46) Vergl. Echa rabb. z. St.

47) Ibid.

48) Diese zweite Erklärung findet sich in Kara's Kommentar in der Ausgabe von Hübsch. Sicherlich ist diese Erklärung, wie die Bezeichnung ס״א andeutet, durch den Abschreiber in unseren Kommentar eingedrungen. Die Worte von כלומר bis ועוקרם fehlen übrigens bei Hübsch. Sie dürften unseres Erachtens eine Erweiterung des Abschreibers sein. Statt der Worte נפחם במקומם, die hier keinen Sinn ergeben, liesse sich vielleicht נסחם ממקומם lesen, was dem Sinne nach dem folgenden ועוקרם gleich wäre.

49) Bei Jellinek findet sich נשקד עול פשעי בידו ענינו לפי מקומו נקשר או נתחבר. Kimchi führt diese Erklärung wörtlich in seinem Wörterbuche an, ebenso Immanuel ben Salomo (lebte im 14. Jahrh. in Italien) in seinem Kommentar zu den Klageliedern (Parma 1881) fol. 11. Vergl. auch Tanchum Jeruschalmi z. St.

50) Die Worte רוננים, דוננים, welche sich auch bei Jellinek finden, sind unverständlich. Wahrscheinlich ist hierfür דודנים und רודנים zu lesen, die Bezeichnung für einen Volksstamm in Genes. 10, 4 (דודנים) und 1. Chron. 1, 7 (רודנים). Ebenso verweist Ibn Esra im Zachôth bei Erwähnung dieser Regel auf die angeführten Bibelstellen. Vergl. oben S. 17 Anm. 40 und Lekach Tob zu Genes. 10, 4.

51) Vergl. Talmud babli, Chulin 77b und Salomon Norzi im Minchat Schai zu Maleachi 2, 3.

52) Vergl. Echa rabb. z. St.

53) Tobia hat die Schreibart לוא plene ו gegen unsere Masora.

54) Dieselbe Erklärung giebt auch Tanchum Jeruschalmi zur Stelle בקרבי مثل מקרבי ويكون البا بمعنى الميم مثل והנותר בבשר ובלחם. Den hier als Beleg angeführten Bibelvers hat übrigens auch Tobia zu Vers 3 citiert. Diese Erklärungen (vergl. oben Anm. 26 und 49) dürften ein fernerer Beweis sein für die Behauptung Jellinek's (Kommentarien u. s. w. pag. 9), dass Tanchum unsern Tobia benutzt hat.

55) Vergl. Kara's Kommentar zu Jerem. (ed. Schlossberg) zu dieser Stelle.

56) Vergl. Echa rabb. z. St. und Talmud babli, Gittin 57b.

57) Echa rabb. z. St. und Babli daselbst 58a.

58) Vergl. Echa rabb. pag. נט.

59) Echa rabb. daselbst. Statt צ' תחת נו"ן muss es wahrscheinlich צ' מ' תחת נו"ן heissen. Vergl. auch Ibn Esra in seinem Kommentar zu Sacharja 3, 1—8.

60) Talmud babli, Sanhedrin 96b.

61) Vergl. Echa rabb. z. St. und Talmud babli Ta'anith 22b.

62) Echa rabb. St.

63) Ibid.

63a) Echa rabb. z. St.

64) Vergl. Pesikta rabbati (ed. Friedmann, Wien 1880) pag. ע"ד b. Diese Erklärung findet sich wörtlich im Kommentar Kara's bei Jellinek (Kommentarien u. s. w.) pag. 39 und im Dibre Chachamim pag. 19; bei Hübsch fehlt diese Stelle.

65) Ibd. bis תורה שבע"פ. Die Worte אמר ר' יהודה בן פזי bis נתתי לכם sind irrtümlich in die Ausführung des ר' אבא hineingeraten und bilden einen selbständigen Midrasch, der in Echa rabb. vor ר' אבא steht.

66) Vergl. Talmud babli, Sabbath 119b.

67) Vor מה ist מפני hinzuzufügen.

68) Vergl. Talmud babli ibid.

70) Vergl. Echa rabb. II, 1.

71) Vergl. Echa rabb. z. St.; daselbst wird von der defecten Schreibart des Wortes הדום nichts erwähnt. R. Tobia muss offenbar an die defecte Schreibart des Wortes הדם in Jesaia 66, 1 gedacht haben, das wohl nach seiner Auffassung dem ר' יצחק zu Grunde gelegen hat.

72) Vergl. Echa rabb. z. St. und Talmud Jeruschalmi, Megilla c. III, Halacha 1 und Kethuboth c. XIII, Hal. 1.

73) Echa rabb. z. St. und Jeruschalmi, Ta'anith 22.

74) Echa rabb. z. St. die Worte שרו ברוחין ergeben keinen Sinn. In Echa rabb. z. St. dafür: התחילו מדכירין שר פלן איתא עבוד לי מילא פלן.

75) Ibid. z. St.

76) Ibid. z. St.

77) Vergl. Echa rabb. z. St., Jeruschalmi, Sanhedrin cap. XI, Halacha 3 und Pesikta rabbati (ed. Friedmann) pag. קמ"ז.

78) Echa rabb. z. St.

79) Dieses פ"א findet sich wörtlich in dem Kommentar Kara's bei Jellinek (Kommentarien u. s. w.) pag. 39. Das Wort פ"ת ist eine Abbreviatur des Wortes פתרונו, der stehende Ausdruck Kara's, mit welchem er seine Erklärung einleitet. Jellinek a. a. O. konnte den Sinn dieser Erklärung nicht herausfinden. Vergleicht man hierzu den Kommentar Kara's in der Ausgabe von Hübsch und im Dibre Chachamim pag. י"ח, wo es heisst: יחמוס כגן סוכו פתרונו ויגלה לשון גילו כמו יחמוס כגפן בסרו וכן נחמסו עקביך, so sieht man, wieso Kara zu der Bedeutung des Wortes חמס „entblössen" kam. Ebenso erklärt

Immanuel ben Salomo in seinem Kommentar zu Threni pag. 21 diese Stelle. Er beruft sich auf Ganach, den Urheber dieser Erklärung (vergl. sein Wörterbuch Rad. חמם, wo Folgendes zu lesen ist: ויחמוס כגן סכו יחמוס כגפן בסרו נחמסו עקביך كله نتر وهتك). Vergl. auch David Kimchi in seinem Kommentar zu Jerem. 13, 22 und in s. Wörterbuch Rad. חמס.

80) Vergl. Echa rabb. z. St. Statt ר׳ חייא hat Echa rabb. ר׳ חגי.

81) Vergl. Echa rabb. z. St. Statt ונוצחין lies ונועצין (vergl. Talmud Babli, Beza 7 b דקר נעוץ).

81a) Vergl. Talmud babli, Nidda 70 b.

81b) Vergl. Echa rabb. z. St., wo es ר׳ הנא statt ר׳ חנינא heisst.

82) Diese Erklärung findet sich fast wörtlich in Kara's Kommentar.

83) Dieses ס״א steht in unserem ms. am Rande. Es findet sich in allen Recensionen des Kommentars Kara's und ist zweifellos aus diesem in den unserigen gedrungen.

84) Echa rabb. z. St.

85) Ibid. z. St.

86) Ibid. z. St.

87) Ibid. z. St.

88) Ibid.

88a) Ibid. z. St.

89) Ibid. z. St. und Pesikta rabbati (ed. Friedmann) pag. קע״ג.

90) Ibid. z. St., vergl. auch Talmud babli, Sanhedrin 104 b.

91) Nach dem Worte אשר sind wahrscheinlich die Worte גזר מיכי zu ergänzen. Fast wörtlich findet sich diese Erklärung in Kara's Kommentar bei Jellinek pag. 40. Es heisst daselbst: השלים דברו אשר גזר מיכי קדם שהיתה גזרה מימי משה והשימותי את מקדשכם.

92) Die Erklärung von קומי bis הרנה ist wiederum aus Kara in unsern Kommentar gekommen. Der angeführte Bibelvers ist sowohl bei Kara als auch bei uns falsch citiert, es muss ויעבור statt ותעבור heissen.

93) Vergl. Babli, Tamid 32 b.

94) Vergl. Talmud babli, Joma 38 b.

95) Talmud babli, Sanhedrin 96 a.

95a) Bibelt. hat זקן עם מלא ימים.

95b) Vergl. Echa z. St., wo dieser Midrasch dem ר׳ יהושע בן לוי in den Mund gelegt wird, während Jalkut Schimoni z. St. ebenfalls ר׳ יהושיע דסכנין hat.

96) Dieses ס״א ist wiederum von dem Abschreiber dem Kommentar Kara's entnommen. In der Ausgabe von Hübsch lautet die Stelle: יישוי צֵיל אוֹם כִּי גְרֵנט מַאלְוֵינְטוּרָא (je suis ce l'homme

qui [a] grande malventure). In der Ausgabe von Jellinek (Kommentarien u. s. w.) pag. 41 lautet die Stelle wie folgt: גרנטמליי״א וודו״ד בלע״ז. Jellinek a. a. O. glaubt dieses französische Citat in „je ressemble voir“ aufzulösen. Wir glauben aber richtiger auch hier „grand mal a vu“ zu lesen. Die Worte תוספת ממאור הגדול רש״י ד״ל rühren wahrscheinlich von einem späteren Abschreiber her, der die Quelle dieser Erklärung nicht kannte. Und somit dürfte die Behauptung Buber's (Einleitung, pag. 60 Anm. נ״ב) mit Berufung auf diese Stelle, dass Tobia Raschi benutzt hat, hinfällig sein, zumal sich diese Erklärung bei Raschi nicht findet.

96 a) Echa rabb. z. St.

97) Ibid.

97 a) Der Bibelvers ist nicht genau citirt.

97 b) במצרים ist wahrscheinlich in במחשכים zu emendieren.

98) Vergl. Berachoth 32 b.

99) Nach Barth, Etymologische Studien (Leipzig 1893) pag. 9 ist hier an das arab. شَمَّتَ „Jemd.'s Bitte verweigern“, zu denken.

100) Vergl. Talmud babli, Megilla 11 a und Kiduschin 72 a.

101) Vergl. Schebiit 4, 6, arab. فسح.

102) Vergl. Echa rabb. zu 1, 2.

103) Vergl. Jebamoth 167 b, arab. كَفِسَ. Die 3 Worte כופש לשון אונס fehlen bei Jellinek.

104) Echa r. z. St.

105) Ibid.

106) Diese Bibelstelle ist zusammengesetzt aus Jesaja 43, 19 und Jer. 31, 21. Der Vers ist nicht genau citiert.

106 a) Ibid. Der von Tobia angeführte Bibelvers wird in Echa rabb. nicht citiert.

107) Vergl. Lekach Tob zu Genes. 49, 5.

108) Echa rabb. z. St.

109) Ibid. z. St.

110) Vgl. Echa rabb.

111) Vgl. Echa rabb. z. St. u. Midr. rabb. z. Deuter., Parscha 2.

112) Vgl. Talmud babli, Nedarim 32 b.

112 a) Msc. hat לקבניעי.

113) Uber die Lesart עוחוני vgl. Variae lectiones von de Rossi, vol. IV p. 78 b.

114) Statt מקום ist במקום zu lesen und vorher der Buchstabe נ zu setzen. מנגינתם ist nach Tobia ähnlich מרגינתם v. רגן nach dem Gesetz des Consonantenwechsels des נ und ר. Unter dem folgenden Beispiele ist נבוכדראצר (Jer. 21, 7) gleich נבוכדנצר (ibid. 29, 1 u. ö.) gemeint. Vgl. auch Lekach Tob zu Gen. 14, 20.

115) Buber in seiner Einleitung zu Lekach Tob p. י״ח löst das Wort אמגינא in *μανία* (Wahnsinn) auf; vgl. auch Delitzsch, biblische Psychologie p. 247.

115a) Ueber die Lesart ישנה vgl. de Rossi, variae Lectiones vol. III p. 245.

116) Vgl. Echa rabb. z. St. הצנוע ist in הוצאה zu emendieren.

117) Vgl. Sanhedrin 23a.

118) Vgl. Baba bathra 93b.

119) Bibeltext hat כן אתם בידי בית ישראל.

119a) Nach בניהן sind wahrscheinlich die Worte משימין מכוה zu ergänzen. Vgl. auch Echa rabb. z. St.

120) Ibid. z. St. Das Ms. hat מעיניהם was hier keinen Sinn giebt. Wir emendieren nach Midrasch z. St. מחניות.

121) Ibid.

122) Ibid.

123) Dieses ס״א findet sich wörtlich in dem Commentar Kara's. Der hier erwähnte ר׳ משה wird im Msc. Jellinek zu Vers 7 citiert (vgl. das Citat bei Buber, Einleitung p. כ״ג), was aber unrichtig ist, da er in allen Recensionen von Kara's Commentar zu Vers 6 wie bei uns angeführt wird. Buber's Vermutung a. a. O., dass unter dem hier angeführten R. Mosche ר׳ משה בר׳ יקותיאל gemeint sei, ist falsch. Bei Kara wird dieser R. Mosche unter ר׳ משה מרומא angeführt. Vgl. über ihn Berliner, Geschichte der Juden in Rom T. II a p. 28.

124) Nach שחיו ist das Wort שותין zu ergänzen. Vgl. das Citat aus Ms. Jellinek bei Buber, Einleitung p. כ״ג.

125) In Ms. Jellinek ist die Angabe der Bibelstelle nicht richtig, was wahrscheinlich auf Rechnung des Abschreibers zu setzen ist. Die Behauptung Buber's a. a. O. p. י״ח, dass Tobia die Bibelstellen aus dem Gedächtnisse niedergeschrieben hat, dürfte hiermit widerlegt sein.

125a) Bibelt. hat מקומו u. אים.

126) Vgl. Raschi zu Ketubot 10b sv. צפר עורים und Dunasch, Kritik gegen Menachem p. 91.

126a) Dies ס״א findet sich wiederum in Kara's Commentar. In der Ausgabe von Jellinek (Commentarien u. s. w.) p. 47 !ist die Stelle zum Teil corrumpiert; bei Hübsch ist die Stelle ausführlicher und deutlicher; ebenso in Dibre Chachamim p. כ״ב. Unter der Abbreviatur ר״ש ר״ת ist also keinesfalls Raschi gemeint, wie Buber a. a. O. p. 60 Anm. נ״ב annimmt.

127) Vgl. Babli Gittin 56b.

127a) So am Rande, das Ms. hat לישראל.

128) Tobia liefert hier eine Erklärung zu Jesaja 9, 4 und leitet

das Wort סאון von סאה Mass ab. Der Urheber dieser Erklärung ist Saadia in seinem Commentar zu Jes. 9, 4 وَانْ كُلُّ كيل يُكِيلُ vgl. auch Ibn Balaam's Commentar das. (ed. Derenbourg in der Revue des Etudes juives, Band 18 [1889] p. 79: הו ענד אלמפסר מן סאה אלדי הו אלכיל במעני אנה כיל לה באלכיל אלדי כאל לגירה עלי מעני במדה שאדם מודד מודדין לו).

129) Vgl. A. Geiger's Nachgelassene Schriften V, p. 51ff.

129a) Bibelt. hat מנמרים, vgl. de Rossi variae Lectiones, vol. III p. 205.

130) Babli Taanit 22b.

131) Vgl. Th. Nöldeke, Alttestamentliche Litteratur p. 144.

133) Das Wort עור ist nach עלינו zu setzen.

133) Dieses ס״א findet sich wörtlich in Kara's Commentar und es dürfte hiermit ein fernerer Beweis geliefert sein gegen die Behauptung Buber's (Einleitung p. 60 A. נ״ב), der diese Erklärung in Raschi finden wollte.

134) Echa rabb. z. St.

135) Vgl. Kara's Commentar in der Ausgabe von Hübsch. Daselbst werden beide Erklärungen angeführt, jedoch wird letztere aus grammatikalischen Gründen verworfen, da הוּנָח mit Dages (Kara hatte in seinem Bibelt. הוּנַּח mit Dages, vgl. Hübsch z. St.) nicht diese Bedeutung haben kann. Vgl. Gesenius, Hebr. Gramm. 25. Aufl. p. 200 Anm. 9.

136) Vgl Babli, Taanith f. 29.

137) Babli, Berachoth 42.

138) Im Ms. Jellinek heisst es אר״פר״ו. Buber, Einleitung p. י״ח liest אכפר״ו und löst es in *ακοπυρω* auf.

139) Echa rabb. z. St.

140) Ibid.

141) Vgl. Babli, Baba batra 60b. Die Abbreviatur ח״ל ח״ך ist in היום לחתן כלה aufzulösen.

142) Babli, Sota 49a.

143) Echa rabb. z. St.

144) Babli, Makkot 24a.

145) Nach נתקיים בו הפסוק sind die Worte שועלים הלכו בו ולא נבכה zu ergänzen, wie es im Talmud a. a. O. heisst. Nach דכתי׳ sind die Worte לכך אני מצחק einzuschieben, mit denen im Talmud a. a. O. die Antwort des R. Akiba beginnt.

146) Talmud babli, Taanith 31.

Berichtigungen zum hebräischen Theil.

S. 3 Z. 19 st. ירמיה ח׳ ט״ו l. ירמיה ט׳ י״א, das. Z. 20 ist nach הארץ d. W. נצתה zu ergänzen. S. 5 Z. 3 vor אתי zu ergänzen (שה״ש ד׳ ח׳), das. Z. 7 st. השרת l. עשרת, das. Z. 12 nach בתחלת füge hinzu התיבה. S. 6 Z. 13 nach לכם l. בכיה. S. 7 Z. 5 st. ובל l. וכל, das. Z. 11 ist nach נפשי d. W. וגו׳ zu ergänzen, das. Z. 18 vor לא l. כי.

הנהרסות נטעתי הנשמה. ונזכה לראות מלכות משיח בן דוד במהרה בימינו ונאמר אמן.

נשלם פירוש איכה.

אתה תקום תרחם ציון ותקבץ נדחי ישראל כבראשון ויזבחו לך שם תודה זבחי שלמים וגם זבחי נדבה.

ולכך אני משחק אם למכעיסיו כך לעושי רצונו על אחת כמה וכמה. שוב פעם אחת היו עולין לירושלם כיון שהגיעו לצופים קרעו בגדיהם כיון שהגיעו להר הבית ראו שועל יוצא מבית קדש הקדשים התחילו הם בוכים ור׳ עקיבא משחק. אמרו לו מפני מה אתה משחק אמר להם ומפני מה אתם בוכים אמרו לו מקום שכתוב בו (במדבר א׳ נ״א) והזר הקרב יומת נתקיים בו הפסוק[145]) דכתיב (ישעיה ח׳ ב׳) ואעידה לי עדים נאמנים את אוריה, וכי מה זה אצל זה. אוריה אצל זכריה. אוריה בבית ראשון וזכריה בבית שני. אלא מקיש נבואתו של זה לנבואתו של זה בנבואתו של אוריה נאמר (ירמיה כ״ו י״ח) ציון שדה תחרש (שם שם כ׳) וגם איש היה מתנבא בשם ד׳ אוריה בן שמעיה מקרית יערים וינבא ככל דברי ירמיה. וגם מוסיף על ענין ראשון. כשם שמיכה המורשתי אמר ציון שדה תחרש וירושלם עיים תהיה והר הבית לבמות יער. כך אמר אוריה שנאמר וגם איש היה מתנבא (שאין) [שכן] אתה מוצא פסוק זה במיכה המורשתי וממנה אתה למד לאוריה. ובנבואת זכריה כתיב (זכריה ח׳ ד׳) כה אמר ד׳ עוד ישבו זקנים וזקנות ברחובות ירושלם ואיש משענתו בידו מרוב ימים. דיאתיקי שמקצתה קימת כולה קימת ומתקיימין דברי אוריה מתקיימין דברי זכריה. עד שלא נתקיימה נבואתו של אוריה מתיירא אני על נבואתו מזכריה שאינ[ה] מתקימ[ת] עכשיו נתקימה נבואתו של אוריה בידוע שנבואתו של זכריה תתקים. כלשון הזה אמרו לו עקיבא נחמתנו עקיבא נחמתנו.

[יט] אתה ד׳. אמר הנביא רבונו של עולם (ראה תהלים ק״ב כ״ח) אתה הוא ושנותיך לא יתמו אתה ד׳ לעולם תשב וידך בכל משלה.

[כ] למה לנצח תשכחנו. הלא אתה מלכו של עולם ואין זולתך אלהים ואין מבלעדיך מושיע למה הארכת עלינו הגלות.

[כא] השיבנו ד׳ אליך ונשובה. בירושלם עיר קדשך כבתחלה. ונשובה. ונשוב כת׳. כלומר תתן לנו לב ונשובה אל מצותיך ונשוב לקדמותינו. חדש ימינו כקדם. כימי עולם וכשנים קדמוניות כי הכל [ב]ידך ואין מי מעכב.

[כב] כי אם מאס מאסתנו. אעפ״כ שמאס מאסתנו. קצפת עלינו עד מאד. על דם נקי ששפכנו עד מאד על שהרבינו להכעים עד מאד אף על פי כן השיבנו ה׳ אליך ונשובה חדש ימינו כקדם אמר[146]) ר׳ חלבו עתיד הקדוש ברוך הוא לעשות מחול לצדיקים בגן עדן והוא יושב ביניהם וכל אחד ואחד מראהו באצבע שנא׳ (ישעיה כ״ה ט׳) ואמר ביום ההוא הנה אלהינו זה קוינו לו ויושיענו זה ד׳ קוינו לו נגילה ונשמחה בישועתו והקדוש ברוך הוא עתיד לבנות חרבות ירושלים כענין שנאמר (יחזקאל ל״ו ל״ו) אני ד׳ בניתי

[ח] עבדים משלו בנו, זה נבוזראדן וכן כל כיוצא בו. פורק אין מידם, של אומות ולא להודיע עד מתי.

[ט] בנפשנו נביא לחמנו, אם נצא לשדה אנחנו מסכנין בנפשנו מפני חרב המדבר וכן עוד היום אדם מישראל הולך בסחורתו והוא מסוכן בנפשו מפני חרב האומות.

[י] עורנו, זה עור שעל בשרינו. כתנור נכמרו, כאלו נשרף בתנור כמו שאמרו ז״ל בתלמוד[137]) בושלא כומרא. מפני זלעפות רעב, נשרפו עורינו מפני הרעב נכמרו בלע״ז ארפדו[138]) כל דבר נשרף באש הוא נקורץ בושלא כומרא על שם שמקבצין התאנים לכלי אחד שיתבשלו והם נקוצים.

[יא] נשים בציון ענו בתולות בערי יהודה, חסר[139]). מלמד ששנים בלבד ענו.

[יב] שרים בידם נתלו, אלו[140]) הנזכרים שהם תולין אותם ומייסרין אותם לתת ממון. פני זקנים לא נהדרו, אלא היו מכין אותן ומורטין אותן כדי לתן ולהראות להן ממון.

[יד] זקנים משער שבתו, אלו זקנים שגלו. בחורים, גם הם שבתו ונעדרה ונאספה כל ששון וגילה כענין שנאמר (ירמיה ז׳ ל״ד) והשבתי מערי יהודה ומחוצות ירושלם קול ששון וגו׳.

[טו] שבת משוש לבנו, מיום שחרב בית המקדש אין שמחה שלמה בעולם. נהפך לאבל מחולנו, תחת המחלות שהיינו עושין נהפך לאבל (תהלים קל״ז ו׳) אם לא אעלה את ירושלם על ראש שמחתי זה אפר מקלה שמשימין ת״ל ח״ך[141]) על ראשם בעת חתונתם.

[טז] נפלה עטרת ראשנו, זו התורה שנמסרה ביד זרים. אוי נא לנו כי חטאנו, כי עונותינו הטו וחטאתנו מנעו הטוב ממנו. תנן התם במס׳ סוטה[142]) בפולמוס של אספסיינוס גזרו על עטרות כלות חתנים ועל האירוס ושלא תצא אשה בפולפורין בתוך העיר.

[יז] על זה היה דוה לבנו, אמר ר׳ אלעזר[143]) בנו של ר׳ יוסי הגלילי ומה האשה הזאת על ידי שפורשת מבעלה שבעה ימים נקראת דוה (ראה ויקרא ט״ו ל״ג) אנו שפרשנו מבית חיינו הרי כמה שנים על אחת כמה וכמה שיהא דוה לבנו.

[יח] על הר ציון ששמם שועלים הלכו בו, וכבר[144]) היו ר״ג ור׳ יהושע ור׳ אלעזר ור׳ עקיבא מהלכין בדרך ושמעו קול המונה של רומי מאנטיפרס רחוק ק״ך מילין התחילו הם בוכין ור׳ עקיבא משחק, אמרו לו לר׳ עקיבא מפני מה אתה משחק, אמר להם ומפני מה אתם בוכים אמרו לו גוים הללו עובדים לאלילים ומקטרים לעצבים ויושבין לבטח ובשלוה ואנו בית הדום רגלי אלהינו נשרף באש ולא נבכה, אמר להם

עונך בת אדום, זה מעשה בית ראשון, גלה על חטאתיך זה מעשה בית שני וכן דוד אמר (תהלים קל״ז ז׳) זכור ד׳ לבני אדום את יום ירושלם האומרים ערו ערו עד היסוד בה.

ה.

זכור ד׳ מה היה לנו. אמר[134]) ר׳ ברכיה אמרה כנסת ישראל לפני הקב״ה רבונו של עולם אתה צויתנו (דברים כ״ה י״ז) זכור את אשר עשה לך עמלק אנו שכחה מצויה בנו אתה שאין לפניך לא עולה ולא שכחה אתה תזכור וכן הוא אומר זכור ד׳ לבני אדום את יום ירושלם. הביטה מקרוב, כענין שנאמר (מ״א י״ט ו׳) ויבט והנה מראשותיו עוגת רצפים וראיה מרחוק כענין שנאמר (בראשית כ״ב ד׳) וישא אברהם את עיניו וירא את המקום מרחוק, כלומר כל הגליות המפוזרות בכל העולם הקרובות והרחוקות.

[ב] נחלתנו נהפכה לזרים כמו שאמ׳ אסף (תהלים ע״ט א) אלהים באו גוים בנחלתך וירמיה קראה נחלתנו. בתינו, זה מקדש ראשון ומקדש שני. לנכרים שהיו קדש קדשים ועתה לשקוצים (בור) [שקוץ] שומם.

[ג] יתומים, כמו היתומים שאין להם עוזר. ואין אב, כלומר יש אב ואין עתה עוזר, כי רחק ממנו בעונינו. אמותינו כאלמנות, זו כנסת ישראל שהיא בלא נביא ולא חוזה ואין מלך ואין שר ואין זבח ואין מנחה.

[ד] מימינו בכסף שתינו, אפי׳ ללמוד תורה אין מניחין אותנו עד שאנחנו נותנין להם שוחד. עצינו במחיר יבאו, אלו פרי האילנות כלומ׳ אלו טעמי תורה שאנחנו נותנין שכר להשכיר את הגוים להוליכנו מעיר לעיר לשמרנו מפני עם הארץ.

[ה] על צוארנו נרדפנו, על שהיו רואין את בחורי ישראל יפה קומה ונאין בצואריהן והיו מתקנאין בהם ומביאים אותם ועומסין אותם ורודפים אחריהן כדי ליגען ולכפף קומתן. יגענו, למצוא מחיה ולאכול, ולא הונח לנו, ולא היו מניחין אותנו כי אנחנו מקבצין והם נוטלין. או ולא הונח[185]) לנו, ולא מצאנו מנוחה כענין שנאמר (דברים כ״ח כ״ה) ובגוים ההם לא תרגיע.

[ו] מצרים נתנו יד, כענין שנאמר (ישעיה ל״א א׳) הוי היורדים מצרים לעזרה. אשור לשבוע לחם, לאשור היו עובדים כדי לשבוע לחם כענין שנאמר (הושע ה׳ י״ג) וישלך מלך ירב וגו׳.

[ז] אבותינו חטאו ואינם, הם בכו בכיה שלא לצורך. ואנחנו עונותיהם סבלנו, בכיה[186]) לדורות(יהם) הוקבעה לנו.

לחרפה ואומ׳ (שם שם ז׳) מצרים הבל וריק יעזורו לכך נקראת לזאת רהב הם שבת. ס״א עודינו תכלינו עינינו. עדין היו מצפין לעזרת הבל תוספת רש״י המאור הגדול ז״ל.

[יח] צדו צעדינו. שלא היה יכול אדם לצאת בשוק ומיד נופלים וצועקים הנה היהודי עובר. קרב קצינו כי בא ימינו. כי הגיע זמן הפרענות ונתמלאת[128]) הסאה וכן הוא אומר (שם ט׳ ד׳) כי כל סאון סאון ברעש וגו׳. ס״א צדו צעדינו נשמו אורחותינו[129]). כמו (ויקרא כ״ו כ״ב) ונשמו דרכיכם מתרגמ׳ ויצדיין אורחתכון.

[יט] קלים היו רדפינו מנשרי שמים. וכה״א (חבקוק א. ח׳) וקלו מנשרים[129a]) סוסיו וחדו מזאיבי ערב. מנשרי שמים. שהם מגביהין לעוף ומביטים לעוף מרחוק כך היו חיל כשדים זריזין וממהרין לבא על ירושלם. על ההרים דלקונו. שלא יהא אחד מהם נצול, במדבר ארבו לנו. לתפשנו.

[כ] רוח אפינו משיח ד׳. נאמר[130]) על יאשיהו אשר נלכד בשחיתותם של אומות שהיינו סבורים עליו כי אם היה חי היינו חיים בצלו בגוים בזכותו היינו בגוים ביניהם ויש[131]) לומר על צדקיהו שהיה משיח ד׳ ונלכד דכת׳ (ירמיה לט ז׳) ואת עיני צדקיהו עור. אשר אמרנו. שהיינו אומרים בצלו נחיה בגוים שאם היה הוא בחיים ממנה והיה אותו עור[132]) מלך בבל עלינו ונותן לו מס.

[כא] שישי ושמחי בת אדום. הוא שאמרנו שירמיה היה מקונן על בית ראשון ועל בית שני ואומר לו הנביא לאדום זה טיטוס ואספסיינוס שהחריבו בית המקדש בשניה כל מה שתוכלו להיות ששה ושמחה שישי ושמחי כי לא לנצח תשמחי גם עליך תעבור כוס התרעלה כוס החימה כאשר עשית כן יעשה לך גמולך ישוב בראשך. תשכרי ותתערי. וכן הוא אומר (ירמיה מ״ט י״ב) כי כה אמר ה׳ הנה אשר אין משפטם לשתות הכוס שתה ישתו ואתה הוא נקה תנקה לא תנקה כי שתה תשתה. ותתערי. כמו (שם נ״א י״ב) ערער תתערער. ס״א שישי[133]) ושמחי בת אדום. כאדם שאומר לחבירו ורואהו שהוא עושה שום עבירה ואומר לו עשה עשה כל העבירות שיבאו לידך. כי דע לך כי על כל אלה יביאך אלהים במשפט. אף כאן ראה הנביא לאדום ששמח במפלתן של ישראל אמר שישי ושמחי כי גם עליך תעבור כוס שעבר על ישראל ושתית ומצית עד שתערי כל הכוס ואוי לאומות שעדיין לא טעמו כוס התרעלה ועדיין עתידין לשתות ואשריהם לישראל ששתו כבר מיד ד׳ את כוס חמתו לא תוסיפי לשתותה עוד ההוא דכתיב תם עונך בת ציון גלה על חטאתיך ולקית כבר. תוספת ר״ש ר״ת.

[כב] תם עונך בת ציון. זה סימן טוב לישראל בזמן שאדום תתחיל ללקות מיד תם עונך בת ציון לא יוסיף הקב״ה להגלותיך. פקד

[י] ידי נשים רחמניות, מקודם עכשיו בשלו ילדיהן. היו לברות למו. שהיו סועדות אותם במקום לחם. בשבר בת עמי.

[יא] כלה ה׳ את חמתו, כענין שנאמר (דברים ל״ב כ״ג) חצי אכלה בם חצי כלין והם אין כלין. ס״א כלה ד׳ את חמתו, וישראל [127a] לא כלו ורחמיו לא כלו. שפך חרון אפו, ולא נותר עוד. ויצת אש בציון ותאכל יסודותיה.

[יב] לא האמינו מלכי ארץ, שהרי סנחריב לא הצליח בהם. כי יבא צר ואויב בשערי ירושלם, שכל אומה ולשון יהיו שולטין בה.

[יג] מחטאת נביאיה, אלו נביאי השקר. עונות כהניה, כענין שנאמר (מיכה ג׳ י״א) כהניה במחיר וגו׳. השופכים בקרבה דם צדיקים. ס״א מחטאת נביאיה, מחטאת שהיו עושין העם עם נביאיה ועם כהניה שהיו מכין את הנביאים ואת הכהנים. השופכים בקרבה דם צדיקים, של נביאים ושל כהנים.

[יד] נעו עורים בחוצות, כמו העורים היו נעים בחוצות. נגואלו בדם, של חולים. בלא יוכלו, האומות, יגעו במלבושיהן, של אנשי ירושלם.

[טו] סורו טמא קראו למו, אמרו האומות לאנשי ירושלם סורו סורו אל תגעו, כך היו צועקים שרי האומות זה לזה שלא תגעו באלו הניעולים כי נצו עם אלהיהם עד שהיו בשלותם היו נעים לפני בוראם גם נעו עתה כמו העורים. אמרו בגוים לא יסיפו עוד לגור בירושלם, וכן הוא אומר (תהלים ג׳ ג׳) אין ישועתה לו באלהים סלה.

[טז] פני ד׳ חלקם, כמו (שם ל״ד י״ח) פני ד׳ בעושי רע. חלקם כלומר אף ד׳ היא חלקתם ופזרתם בין האומות. לא יוסיף להביטם, להשיב עוד שבותם. פני כהנים לא נשאו, על שלא מהדרים פני ארוניהם אלא והיה כעם ככהן. וזקנים, אלו אומות העולם מדה כנגד מדה כשם שישראל פני כהנים לא נשאו כך האויבים וזקנים לא חננו. זקנים, כתיב וזקנים קרי כלומר פני כהנים לא נשאו וזקנים לא חננו · אומות העולם, או יבואו שניהם על ישראל, שפני כהנים לא נשאו וזקנים של עצמם לא חננו.

[יז] עודינו תכלינה עינינו, כלומר עודינו בארצנו תכלינה עינינו שהיו עינינו מיחלות אל עזרתנו הבל, אלו חיל מצרים ששלחו ישראל לבוא לעזרתם וכיון שנכנסו לים הראה להם הקב״ה כמין גופין תפוחין בים והם אומרים אלו לאלו מי אלו ומשיבין זה לזה אלו הפגרים שמתו בים סוף כשבאו ישראל ממצרים ומיד היו מתמלאין חימה אמרו העם שכך גרמו לאבותיהם אנו הולכין לעזרתם מיד הולכין וחוזרין להם למצרים לכך נאמר בצפיתנו צפינו אל גוי לא יושיע וכן אמר ישעיה (ל׳ ג׳—ה׳) והיה לכם מעוז פרעה לבשת והחסות בצל מצרים לכלמה כל הובאיש על עם לא יועילו למו לא לעזר ולא להועיל כי לבשת וגם

נקמתה מנקמת סדום. דאילו סדום לא נמסרה ביד אויב שישמחו בה אלא הקב"ה בעצמו נפרע ממנה אבל בת עמי חלו בה ידי האויבים ששו ברעתה וזו היא קשה מסדום וכן שמעתי מפי ר' משה שאמר מפי רבינו סעדיה ז"ל.

[ז] זכו נזיריה משלג, אלו שהיו [124]) מי השלג. צחו מחלב, אלו שהיו שותין את החלב. ס"א זכו נזיריה משלג, כלומר שריה היו מנזרים משאר העם בעשרם ובדמותם הנאה נקראו נזירים וכן הוא אומר בנחום [125]) (נחום ג' י"ז) מנזריך כארבה וטפסריך כגוב גובי החונים בגדרות ביום קרה שמש זרחה ונודד ולא נודע" [125]) מקומה איה. צחו, שהיו טהורים בגופם יותר מן החלב. אדמו עצם מפנינים, זה הבשר שעל העצם שהיה אדום מן הפנינים. ספיר גזרתם, כמו הספיר כך היתה יפה חתוך מראית דמותם החוטם והנחירים והשפתים וכל תקון הפנים היה כמו ספיר.

[ח] חשך משחור תארם, יותר מן השחור שבו משחירין את העורות חשך תארם של אותם שהיו זכים מן השלג צחים יותר מן החלב חזרו להיות שחורים. לא נכרו בחוצות, לא היה אחד מכיר את חברו על שצפד[126]) עורם על בשרם כלומר דבק יבש היה כעץ.

[ט] טובים היו חללי חרב מחללי רעב, שהם החללי חרב יזובו מדוקרים ומתים הם במהרה יותר מאותם שהיו מתים ברעב. מפני תנובות שדי, שאין להם מה יאכלו. ס"א [126a]) טובים היו חללי חרב מחללי רעב, לפי שמי שמת ברעב מאריך בייסורין ואותו שמת בחרב מת לפי שעה אבל עכשיו שאומר שהם יזובו מדוקרים מתנובות שדי ע"כ זה הוא הטעם למה היו טובים חללי חרב מחללי רעב שאותם שמתו ברעב כשטועמים להם תנובות שדי ואוכלין הרבה נבקעו מעים שלהם. שנקצרו מחמת הרעב מדוקרים מבוקעים ויזוב הגוף מחמת גוזל וריעי שיצא חוץ לכריסם תוספת ר"ש רי"ת. מרתא בת בייתוס [127]) עתירתא דירושלם הות אמרה ליה [לשלוחה] זיל אייתי לי סמיד"א משוקא אדאזיל אזדבן אתא אמר לה חיוורתא איכא אמרה ליה זיל אייתי לי אדאזל אזדבן אתא אמר לה חיוורתא ליכא משקרא איכא אמרה ליה זיל אייתי לי אדאזל אזדבן אתא אמר לה משקרא ליכא קמחא דשערי איכא אמרה ליה זיל אייתי לי אדאזול אזדבין כיון דחזייה הכי אמרה אפוק אנא ואחזי דילמא אשכחנא מידי למיכל הות שליפא מסנא אייתיב פורתא בכרעה ומיתא קרי עלה ר' יוחנן (דברים כ"ח נ"ו) הרכה בך והענוגה אשר לא נסתה כף רגלה הצג על הארץ, איכא דאמרי גרוגרות אכלה מדר' צדוק ואיתניסא ומתה. דר' צדוק הוה יתיב בתעניתא מ' שנין דלא איחרבו ירושלם ובכל יום ויום היו מביאין לפניו גרוגרות ומוצצן ואוכלן.

ולא היו יושבין בדין[117]) אלא א״כ יודעין מי ישב עמהן שנאמר (שמות כ״ג א׳) אל תשת ידך עם רשע ועוד זאת היתה יקרותן תני ר״ש ב״ג אומר מנהג[118]) גדול היה בירושלם בשעה שהיה יושב בסעודה היתה מפה פרושה על פתחו וכל זמן שהיו רואין את המפה היו האורחין נכנסין לבית נטלה המפה לא היתה רשות לאחד מהם לכנס וכאלה העניניס רבים במדרש איכה. המסולאים בפז. ולהלן הוא אומר (איוב כ״ח ט״ז) לא תסולה בכתם אופיר. והוא כלומר לא תערוך התורה והחכמה בכתם אופיר וכו׳ לכך נאמר המסולאים בפז. כערך דמות הפז היתה דמות בשר בני ירושלם מעונגים ומפונקים צחים ואדומים ונאים כמו פז ובשעת הכשלון נחשבו לכלי חרש. כלומר אותם בגופם הנאים איכה נחשבו לנבלי חרש שכיון שנשבר אין לו תקנה כך היו מושלכין באשפתות. מעשי ידי יוצר שנאמ׳ (ירמיה י״ח ו׳) הנה כחומר ביד היוצר[119]) כן אתם שני בתי ישראל.

[ג] גם תנין חלצו שד. כלומר אע״פ שדרך התנין שהן מתאכזרין על בניהן ואין נותנין לבניהן להנק עד שיבכו הרבה ובשעה שהן מניקין בניהן*[119]) על פניהם כדי שלא יראו את פניהם אדומים בבשר ויאכלו אותם. אעפ״כ גם אותם על כל זאת חלצו שד הוציאו שדיהן ומניקין בניהן אבל בני עמי נה׳ לאכזר כעינים במדבר שכיון שיולדת בנה שוב אינו חוזרת עליו וכן הוא אומר (מיכה א׳ ח׳) אעשה מספד כתנים ואבל כבנות יענה. התנים בניו סופדים אבל לא מתאבלין. אבל בנות יענה נאמר בה אבל. לעולם אינה חוזרת על בניה לכך נאמר בת עמי לאכזר לא היו חומלין על בניהן בהשתפך נפשם אל חיק אמותם וכתב קינה זה על קינות לבכות את ישראל להודיע כמה צרה גברה עליהן.

[ד] דבק לשון יונק. אמת המים היתה[120]) באה מחניות פעם אחת עמדו הסוקרים והחריבו אותה והיה אחד מהם נוטל את בנו והולך לאמת המים ומבקש לשתות ולא היה מוצא מים לשתות והיה התנוק מדבק לשונו לאמת המים ומת. עוללים שאלו לחם וגו׳ [121]). אפי׳ פרוסה קטנה כענין שנ׳ (ישעיה נ״ח ז׳) הלא פרוס לרעב לחמך לכך נאמ׳ בת לעמי לאכזר.

[ה] האוכלים למעדנים. שהיו אוכלים כל מיני מעדנים. איך נשמו בחוצות. תפוחי רעב. האמונים עלי תולע. המלובשים בגדים נאים כל מיני צבעונין ובתולעת שני. איך חבקו אשפתות. שהיו מתעפרין ומתפלשין בתוך האשפות.

[ו] ויגדל עון בת עמי. כסדום לא חלו בה ידים אלא כמו רגע נהפכה. ויגדל עון בת עמי. אמר[122]) ר׳ יהושע ור׳ נחמיה בשם ר׳ אחא נעשה בשבט יהודה מה שלא נעשה בסדום. בסדום כתי׳ (בראשית י״ח כ׳) וחטאתם כבדה מאד. ובשבט יהודה ובנימין כתיב (יחזקאל ט׳ ט׳) עון בת ישראל ויהודה במאד מאד. ס״א[123]) ויגדל עון בת עמי כלומר יותר היתה

נקמת דינם כי כל מחשבותם לי (כשם) [בשעה] שיושבים בבתי ע״ז שלהם ובבתי משתותיהם אין כל מחשבותם אלא לי וכן דוד אמר (תהלים קי״ט צ״ד) לי קוו רשעים לאבדני אין כל מחשבותם אלא זה אעפ״כ עדותיך אתבונן.

[סא] שמעת חרפתם ד׳, שהם מחרפים אותי שנאמ׳ (שם פ״ט) אשר חרפו אויבך ד׳ כל מחשבותם להתגולל עלי ולהתעולל עלילות רשע.

[סב] שפתי קמי והגיונם, אלו שהם קמים עלי שפתם והגיונם עלי כל היום, אומרין האיך נפלו בידינו אומה זו והאיך לא נפקדו עדיין והם עצמן תמהין על ארך מלכותם כי יודעין שאין בהם ממש וע״כ כל היום אנחנו להם למשל, וכן הוא אומר (שם ק״ב ט׳) כל היום חרפונו אויבי מה כל היום, דור אחר דור וכן הוא אומר (שם מ״ד כ״ג) כי עליך הורגנו כל היום, כל היום כלמתי נגדי.

[סג] שבתם וקימתם הביטה אני מנגינתם, מקום [114]) ריש כמו נאצר ראצר שהם רוננים עלי.

[סד] תשיב להם גמול ד׳, וכן אמר ישעיה (נ״ט י״ח) כעל גמולות כעל ישלם וכן אמר דוד (תהלים כ״ח ד׳) תן להם כפעלם וגו׳.

[סה] תתן להם מגנת לב, טרוף הדעת והוא לשון יון אמנינא [115]). תאלת, מגזירת אלה נשמע וכן תאנה מן (יחזקאל כ״א י״ג) אנה לידו (מ״ב ה׳ ז׳) מתאנה לי. תאלתך כל האלות שאמרת ושכתבת בתורתך (דברים ל׳ ז׳) ונתן ד׳ אלהיך, כל האלות האלה יחולו עליהם.

[סו] תרדוף באף ותשמידם, בענין שנ׳ (מיכה ה׳ י״ד) ועשיתי באף ובחימה. מתחת שמי ד׳, מתחת מפרם השמים שלא יהיה להם זכר בעולם שאתה ד׳ איש מלחמה שאתה קנוא ונוקם ד׳ ואומר (ישעיה מ״ב י״ג) ד׳ כגבור יצא וגו׳.

ד.

[א] איכה יועם זהב, כלומר איכה החשיך הזהב הוא גוי אנשי ירושלם שהיו דומין לזהב ומתוך הצרה החשיך ודומה לו (יחזקאל ל״א ח׳) ארזים לא עממוהו. ישנה הכתם הטוב[115a]), שהיה נופם דומה לאבנים טובות ומרגליות ושנה מראיתם. תשתפכנה אבני קדש, אלו דמי הצדיקים שבישראל שהיו דומין לאבני קדש ונשתפכו בראש כל חוצות.

[ב] בני ציון היקרים, שהיו צנועים בכל מעשיהם. יקרים, מה היתה יקרותם בשעה שהיה אחד מהם נושא אשה גדולה הימנו היתה סעודתו יותר מהצנוע [116]) ואם קטנה הימנו היה עושה הצנוע יותר מסעודתו, ועוד זה היה יקרותם שלא היו נכנסין לסעוד אא״כ יודעין מי ישב עמהן

רואה את עצמי בכל שלוה מכל בנות עירי מכל האומות שהיו סביבות ירושלם כמו הבנות ציון והם סביב ציון.

[נב] צוד צדוני כצפור. מגולה אל גולה צדוני עד שאני נמלט מתחת ידו של זה כענין שנא׳ (תהלים קכ״ד ז׳) נפשנו כצפור נמלטה עוד היו רודפים אחרינו כיוצא בהן וכן הוא אומר (שם ק״ב ט׳) שקדתי ואהיה כצפור בודד על גג מפנה לפנה ומגג לגג מאומה לאומה וממלכות למלכות. אויבי חנם. וכן הוא אומר (שם ל״ג ז׳) כי חנם טמנו לי.

[נג] צמתו בבור חיי. לא די שצמתו בבור חיי אלא שידו אבן בי אחר הנופל וכן הוא אומר (שם ס״ט כ״ז) כי אתה אשר הכית רדפו ועוד צמתו בבור חיי כמו (דניאל ו׳ י״ז) דניאל שהשליכו אותו לגוא אריוותא.

[נד] צפו מים על ראשי אמרתי נגזרתי. כענין שנא׳ (תהלים קכ״ד ד׳) אזי עבר על נפשנו המים הזידונים ואומר (שם ס״ט ג׳) טבעתי ביון מצולה אמרתי נגזרתי כענין שאמר יונה (ב׳ ה׳) אני אמרתי נגרשתי מנגד עיניך כן ישראל אומר בגלות נגזרתי שנא׳ (יחזקאל ל״ז י״א) בן אדם כל העצמות האלה כל בית ישראל המה אבדה תקותנו נגזרנו לנו. אלו בנות הגלות.

[נה] קראתי שמך ד׳. כשם שיונה קראך ממעי הדגה וממצלות מים מבטן שאול כך ישראל קוראים מתוך הגלות מבין האומות שנקראו בור תחתיות שנ׳ (תהלים פ״ח ז׳) שתני בבור תחתיות וגו׳ שעתיד הקב״ה לשמוע תפלת עמו ישראל ולהוציאם לרויה ולרוחה.

[נו] שמעת. פרושו תשמע כדכתיב (שם פ״ה ב׳) רצית ה׳ ארצך שבת שבות יעקב וכל הפרשה כלה ופרושה להבא תרצה ד׳ ארצך תשיב שבות יעקב. ללמדך שכל מה שעתיד הקב״ה לעשות כאלו נעשה וכן הוא אומר (ישעיה מ״ב ט״ז) אלה הדברים עשיתים ולא עזבתים ומתרגמי׳ אעבדינון ולא שבקינון.

[נז] קרבת ביום אקראך. כל זמן שישראל בצרה בגלות מהם קוראין מתוך צרתה והקב״ה מושיעם.

[נח] רבת ד׳ ריבי נפשי. פרושו תריב ד׳ ריבי נפשי שמכבידין עולם עלי ומציקים נפשי לקבעני[112a]) מתורתך אעפ״כ מתחנן אנכי לפניך שתנאל חיי שלא ליטמע ביניהם.

[נט] ראית ד׳ עותתי. ראה היאך אומות העולם רצים לעותני מתורתך כענין שנ׳ חבלי רשעים (תהלים קי״ט ס״א) עותוני[113]) מתורתך. שפטה משפטי. אין אדם יכול לשפוט משפטי מבלעדיך שנאמ׳ (דברים ל״ב ל״ו) ידין ד׳ עמו ועל עבדיו. וכן דוד אמר (תהלים ט׳ ה׳) כי עשית משפטי ודיני.

[ס] ראית כל נקמתם. תראה כל מה שהם עושים ותביא עליהם

רב הונא בשם רב יוסף אמר אנחנו פשענו ומרינו באמונתנו אתה לא חסת באמונתך אלא סכות באף ותרדפנו.

[מג] סכות באף ותרדפנו. כגבור שמשים הצינה לפניו והחרב בידו ומכה בכל כחו ואין הצינה צריכה אלא מפני היראה. אלא כדי שלא תרחם עליהם סכות לך.

[מד] סכות בענן לך. כלומר שעתים הם לתפלה ואותו הזמן סכות בענן לך דאמר ליה [111]) שמואל לר׳ חנינא בר פפא שמעתי עליך שאתה בעל אגדה מהו סכות בענן לך אמר ליה שערי תפלה פעמים פתוחים פעמים נעולים וכן הוא אומר (שם ס״ט י״ד) ואני תפלתי לך ד׳ עת רצון.

[מה] סחי ומאוס. על שסכות בענן לך והאריך גלותנו וכמה תחנות וכמה בקשות ישראל עושין בכל יום ויום ובכל דור ודור. דור אחר דור על כן סחי ומאוס הושמנו בקרב העמים שהם עצמם תמיהין על ארך גלותנו והיאך עזבנו אלהינו לאורך זמן כזה שיודעים גלות מצרים וגלות בבל היה לזמן וזה ארך הרבה והם תמיהים על אשר האריך הקב״ה אפו עליהם וקצף על בניו כמה שנים וזה אינו אלא מפני שסכות בענן לך.

[מו] פצו עלינו פיהם. אמר הואיל וכל כך נוטשנו בגלות אין להם תקוה ותחלת, לכך אמר ירמיה פצו עלינו פיהם. ראה ברוח הקדש אורך הגלות ואמר עתידין אומות העולם לפצות פה על ישראל ולומר להם אין ישועה לכם באלהים סלה.

[מז] פחד ופחת היה לנו. אמר ישראל כיון שראינו ארך הגלות אחזנו פחד ופחת של אומות. אלו הצרות שהן כמו השוחות והפחתים השאת והשבר שנאה ושברון שאיתם של אומות העולם משבר את לבנו שעומדים עלינו בכל יום ויום להוציאנו מתחת תורת אלהינו ועל אלה

[מח] פלגי מים תרד עינינו. על שארך על עמי הקץ וכן הוא אומר (ירמיה ח׳ כ״א) על שבר בת עמי השברתי.

[מט] עיני נגרה. כמים המוגרים במורד. ולא תדמה מאין הפוגות של אומות העולם שאין מפינין מנזירות כמו (איכה ב׳ י״ח) אל תתני פונת לך ואל תדום בת עינך וכמו (חבקוק א׳ ד׳) על כן תפוג תורה.

[נ] עד ישקיף וירא. עד יערה עלינו רוח ממרום עד יכונן עד ישים את ירושלם וכן הוא אומר (תהלים ק״ב כ׳) כי השקיף ממרום ד׳ משמים אל ארץ הביט לשמוע אנקת אסיר וגו׳.

[נא] עיני עוללה לנפשי. כלומר עיני ניערה על נפשי מכל איברי מצאנו שהגידים של אדם נקראו בנות כמו (קהלת י״ב ד׳) וישחו כל בנות השיר. עירי, גופי [112]) וכן הוא אומר (שם ט׳ י״ד) עיר קטנה ואנשים בה מעט. ס״א עיני עוללה לנפשי. יותר הזקתני עין הרע של עצמי שהייתי

דינם ולא כל דין שום אדם בעולם שהוא ירא שמים. נגד פני עליון. שאין לפניו לא משוא פנים ולא מקח שוחד ולא עולה ואי אפשר שיהיה הקב"ה מטה משפט גבר.

[לו] לעות אדם בריבו. אינו ראוי לפני הקב"ה לעות את האדם בריבו אלא כי פועל אדם ישלם לו. כך הרבה היה רוצה הקב"ה שיהיה ישראל על אדמתם אבל בעונם גלו.

[לז] מי זה אמר ותהי. כלומר כל זמן שהקב"ה היה חפץ בישראל מי זה מן האומות אמר ותהי מחשבתו. שהרי פרעה אמר (שמות א' כ"ב) כל הבן הילוד היאורה תשליכוהו הלא ד' לא צוה ובשביל שלא צוה ראה מה כתיב (שם שם י"ב) וכאשר יענו אותו כן ירבה וכן יפרוץ. פרעה אמר (שם ט"ו ט') ארדוף אשיג וכתיב (שם שם ד') מרכבות פרעה וחילו. סיסרא בא על ישראל (שופטים ד' י"ג) בתשע מאות רכב ברזל. והקב"ה לא צוה לפיכך נחל קישון גרפם. סנחריב עלה על ירושלם וחרף וגדף והקב"ה לא צוה וראה מה כתיב (מ"ב י"ט ל"ה) ויצא מלאך ד' ויך במחנה אשור. אבל נבוכדנצר בעבור שצוהו הקב"ה מיד עלה בירושלם והצליח כענין שנאמר (ירמיה כ"ז ו') ועתה אנכי נתתי את כל הארצות האלה ביד נבוכדנצר.

[לח] מפי עליון לא תצא. אמר [108]) ר' אלעזר בשעה שאמר הקב"ה למשה (דברים ל' ט"ו) ראה נתתי לפניך היום את החיים ואת הטוב מאותו שעה מפי עליון לא תצא הרעות והטוב כלומר מיום שנתנה התורה מיד נתן ענשה ושכרה ועל לא שמרו ברית ד' אלהים גלו ולכך נאמר מפי עליון לא תצא. כלומר מפי הקב"ה לא יוצאין אלא מפי התורה.

[לט] מה יתאונן אדם חי. ר' [109]) יודן אמר מה יתאונן אדם חי כלומר למה יתאונן אדם ויאמר כי אבדה תקותי על שחטאתי אבדה תקותי. חי. כל זמן שהוא חי יכול לעשות תשובה. גבר על חטאיו. חטאו כתי' אפי' על חטא אחד צריך תשובה יתגבר על יצרו ויחזור בתשובה לפני הבורא וכן הוא אומר (קהלת ט' ד') כי מי אשר יחובר אל כל החיים יש בטחון.

[מ] נחפשה דרכינו ונחקורה. אחר נחפשה דרכינו כענין שנ' (צפניה א' י"ב) אחפש את ירושלם בנרות. ונחקורה במעשינו אחרי כן ונשובה עד ד' ואומר (הושע י"ד ב') שובה ישראל עד ד' אלהיך.

[מא—מב] נשא לבבנו אל כפים. נחזור בתשובה ונתפלל לפני הבורא בכל לב. אל כפים. עם נשיאת כפים כענין שנא' (תהלים קמ"ג ו') פרשתי ידי אליך ואחר כך אל ד' בשמים תפלתנו והיה נכונה לפני הקב"ה ורז"ל אמרו [110]) נשא לבבנו אל כפים נשוב דעתנו אל מעשה ידי כפינו ונשליכה ממנו ואז תתקבל תפלתנו לפני אבינו שבשמים והמשילו משל לאדם שתופש השרץ בידו וטובל עד שלא זרק מידו לא עלתה לו טבילה

[כד] חלקי ד' אמרה נפשי, אמרה כנסת ישראל לפני הקב"ה רבונו ש"ע לא בחרתי לאלוה אלא באלהי השמים והארץ שנאמר (תהלים ט"ז ה') ד' מנת חלקי וכוסי וגו' כי חלק ד' עמו על בן אוחיל לו, כמו שנאמר (ישעיה ל' י"ח) אשרי כל חוכי לו.

[כה] טוב ד' לקויו, יכול לכל ת"ל לנפש תדרשנו שנא' (דברים ד' כ"ט) כי תדרשנו"[106]) בכל לבבך ובכל נפשך.

[כו] טוב ויחיל ודומם, טוב הוא לישראל ליחל להקב"ה כענין שנאמר (תהלים ק"ל ז') יחל ישראל אל ד' כי עם ד' החסד. ודומם, זהו שאמר דוד (שם ל"ט ב') אמרתי אשמרה דרכי מחטוא בלשוני. לתשועת ד', עד שתביא ישועה מלפני הקב"ה.

[כז] טוב לגבר, אמר ירמיה אלולי הייתם נושאים עול מלכות שמים מתחלה לא גרמתם לעצמכם גלות שנאמר (משלי כ"ב ו') חנוך לנער אלא למימי אבותיכם סרתם מאחרי לפיכך תפשתם הדרך עד שגליתם.

[כח—כט] ישב בדד וידום, כיון שראה אדם שייסורין באין עליו לא יהא מבעט בהם כלומר מאחר שגליתם תסבלו עול הגוים. כי נטל עליו, כי כן הקב"ה נטל עליו ונגזרה גזרה עד עת קץ לפיכך יתן ישראל בעפר פיהו ויפול בתחנונים לפני בוראו בכל יום ויום, אולי יש תקוה, אולי יזכור להם זכות אברהם אביהם שאמר (בראשית י"ח כ"ז) ואנכי עפר ואפר.

[ל] יתן למכהו לחי, כענין שאמ' ישעיה (נ' ו') גוי נתתי למכים.

[לא] כי לא יזנח לעולם ד', כענין שנאמ' (שם נ"ז ט"ז) כי לא לעולם אריב.

[לב] כי אם הוגה ורחם כרוב חסדיו, חסדו כתיב למה זש"ה (תהלים צ"ח ג') זכר חסדו ואמונתו לבית ישראל.

[לג] כי לא ענה מלבו, כלומ' כשהקב"ה מביא צרה על ישראל אינו מביא אותו ברצונו שהוא רוצה לענותם אלא למה ויגה בני איש, על שהוא רואה אותם מתגאין בעצמן ומתנשאין על זה הוא משפילם עד גיא שאול תחתית ומנין שהקב"ה אינו חפץ במיתת הרשע שנאמר (יחזקאל י"ח כ"ג) החפץ אחפוץ במות המת. ד"א וינה, ויכה כמו[107]) כנתו נגתו כלומר ואף לא הכה בני איש מלבו.

[לד] לדכא תחת רגליו, להודיע לכל שהוא שליט בעולמו ויש לו כח לדכא תחת רגליו כל בני אדם נקראים אסירים בעולם שנא' (איוב י"א י') אם יסגור ויחליף ויקהיל כדי שיחזרו בתשובה ודומה לו (דברים והם תוכו לרגליך.

[לה] להטות משפט גבר, בתמיה, כלומ' אין הקב"ה רוצה להטות משפטו של אדם, ולמה אמר גבר כענין שנאמר (תהלים קכ"ח ד') כי כן יבורך גבר ירא ד' כלומר בזמן שיש צדיקים אין הקב"ה רוצה להטות

הכפשני באפר, השכיעני בתוך האפר. הכפשני[103]) אין לו דמיון במקרא והוא לשון תלמוד כופש לשון אונס.

[יז] ותזנח משלום נפשי, על עון אשר זנחה משלום נפשי שזנחתי התורה שכתב בה (משלי ג׳ י״ז) דרכיה דרכי נעם וגו׳ על כן נשיתי טובה יצאתי בגלות ונשיתי ארץ טובה ורחבה וכן הוא אומר (הושע ח׳ ג׳) זנח ישראל טוב אויב ירדפו. מה טעם אויב ירדפו משום דזנח ישראל טוב.

[יח] ואומר אבד נצחי, וכ׳ ואומר לפי הצרות שבאו עלי וארך הגלות יש לי לומר אבד נצחי, אבל תוחלתי מד׳, כענין שנאמר (תהלים קי״ט כ׳) קוה קויתי ד׳ ואומר (שם מ״ב ו׳) מה תשתוחחי נפשי.

[יט] זכר עניי ומרודי, אמרה כנסת[104]) ישראל לפני הקב״ה זוכרת אני בעניי על המרדים שמרדתי ולענה ורוש שהושקתני בכל דור ודור שהם עומדים עלינו לכלותינו.

[כ] זכור תזכור ותשוח עלי נפשי, אמרה כנסת[105]) ישראל לפני הקב״ה רבונו ש״ע בטוחה אני כי זכור תזכור מה שעשו לי אומות העולם אבל תשוח עלי נפשי, עד שתבא הנקמה עליהם נפשי משתוחחת.

[כא] זאת אשיב אל לבי, כי כתבת בה (דברים ל״ב ל״ו) כי ידין ד׳ עמו ועל עבדיו יתנחם ואומר (שם שם מ״ג) כי דם עבדיו יקום ונקם ישוב לצריו וכן דוד אמר (תהלים קי״ט צ״ב) לולא תורתך שעשועי אז וגו׳ וכפשוטו של פסוק זאת אשוב אל לבי חסד על החסד שאמר למטה.

[כב] חסדי ד׳ כי לא תמנו, חסדי ד׳ לא תמנו חסדי ד׳ בכל דור ודור עם ישראל שכן אמר ישעיה (ס״ג ז׳) חסדי ד׳ אזכיר תהלות ד׳, תחלה יצאו ממצרים בחסדו בצדקתו הוציאם לא בזכותם הוציאם אלא כי אם בחסדו, וכן כשהקב״ה ירצה לקבץ את ישראל מן הגלות לא מפני מעשיהם הטובים אלא למענו שנאמר (יחזקאל ל״ו כ״ב) לא למענכם אני עושה בית ישראל כי אם למעני ולמען שמי המחולל בגוים לכן הוא אומר חסדי ד׳ כי לא תמנו כי לא כלו רחמיו. חסדי ד׳ גדולים הם כי לא תמנו בין האומות, כי לא כלו רחמיו אשר הבטיחנו כי אני ד׳ לא שניתי ואתם בני יעקב לא כליתם, ואומר (ירמיה ל״א י״א) כי אעשה כלה בכל הגוים אשר הפיצותיך שמה אך אותך לא אעשה כלה.

[כג] חדשים לבקרים, חדושים אתה עתיד לעשות את ישראל כענין שנאמר הנני בורא חדשה[106]) עתה תצמח בארץ נקבה תסובב גבר ואומר (ישעיה ס״ו כ״ב) כי כאשר השמים החדשים והארץ החדשה. לבקרים, אתה עתיד להצמית כל רשעי ארץ. ס״א חדשים לבקרים, מתוך שאתה מחדש בכל בקר ובקר נשמתנו יודעים אנו שרבה אמונתך לגאלנו.

[ט] גדר דרכי בגזית. כענין שנאמר (הושע ב׳ ח׳) הנני סך את דרכך בסירים. לא נתן לי פתח לשוב. נאספו הנביאים. כלו החווים בטלו הרואים ואין בנו כח במה להשען.

[י] דוב אורב הוא לי. זו מלכות פרס שנמשלו כדוב דכתיב (דניאל ז׳ ה׳) וארו חיווא אחורי דמיא לדוב[100]. תנא רב יוסף אלו הפרסיים שאוכלין כדוב ושותין כדוב ומסרבלין שיער כדוב ואין להם מנוחה כדוב ארי במסתרים. ארי קרי אריה כתיב זה נבוכדנצר דכתי׳ ביה (ירמיה ד׳ ז׳) עלה אריה מסבכו לכך נאמר כדוב כארי. ומהו שנאמר הוא. ד׳ הוא גזר ונהיה כענין שנא׳ (שם כ״ה ט׳) וקראתי לי נבוכדנצר עבדי.

[יא] דרכי סורר ויפשחני. לשון[101]) משנה ופשח אילן שנפשח קושרין אותו בשביעית כלומר לאחר שהגלני בגלות סורר דרכי. ר״א דרכי סורר. ראה הקב״ה שהייתי סורר כבן סורר ומורה לפיכך ויפשחני הבקיעני כענין שנא׳ (שם נ״ב ז׳) ותבקע העיר מיד שמני שומם.

[יב] דרך קשתו ויציבני כמטרה לחץ. כשם שמשימין המטרה והכל יורין בה כך שמני בגלות וכל האומות יורין בי ומכים אותי ובוזין ומחרפין ומגדפין אותי.

[יג] הביא בכליותי בני אשפתו. אלו החצים שבתוך האשפה אלו הן דאגות הגלות ומציקות העמים וכן הוא אומר שחוק הייתי לכל עמי ולמה חסר מ״ם אלו כשדים שהם אומה שפלה מכל האומות שנאמר (ישעיה כ״ג י״ג) הן ארץ כשדים זה העם לא היה.

[יד] נגינתם כל היום. מתלוצצים בישראל וכן הוא אומר באיוב (איוב ל׳ ט׳) ועתה נגינתם הייתי ואהי להם למלה ודוד הוא אומר (תהלים ס״ט י״ג) ונגינות שותי שכר שהאומות אוכלין ושותין ומשתכרין ומספרין בישראל ומלעינין אותם.

[טו] השביעני במרורים. חרבן ראשון ושני.

[טז] ויגרס בחצץ שני. הקב״ה[102]) אמר ליחזקאל (יחזקאל י״ב ג׳) בן אדם עשה לך כלי גולה. ר׳ חייא ורבא ור׳ שמעון בן חלפתא אמרו חמת וקערה ושטיח וכל אחד ואחד משתמש שנים או שלשה דברים. חמת ממלאה קמח ונותנה תחת ראשו. קערה אוכל בה ושותה בה. ושטיח לש עליו וישן עליו. אמר הקב״ה אני אמרתי (שם כ״ד כ״ד) והיה יחזקאל לכם למופת ככל אשר עשה כן תעשו ואתם לא עשיתם כן אלא גליתם ולא היה במה ללוש והיו גומות עושין בארץ ולשין בהן והצרורות מדבקין בעיסה והן אוכלין ושנם קהות. שנאמר ויגרס בחצץ שני ודומה (משלי כ׳ י״ח) ואחר ימלא פיהו חצץ. ויגרס. לשון (תהלים קי״ט כ׳) גרסה נפשי לתאוה. והוא לשון שבור כלומר אמר דוד נשתברה נפשי לתאוה של הקב״ה.

נאמר אני הגבר ראה עני. דומה אני לגבר שראה עני זה איוב. בשבט עברתו, בחמת אפו ובחמתו וכן הוא אומר (תהלים פ״ט ל״ג) ופקדתי בשבט פשעם ואומר (ישעיה י׳ ה׳) הוי אשור שבט אפי ששבט עברתו של הקב״ה הוא הרשע וגם נקרא חרב שנאמר (תהלים י״ז י״ג) פלטה נפשי מרשע חרבך לכך נאמר בשבט עברתו שהביא עלי את הכשדים הגוי המר והנמהר שהם שבט עברתו. ס״א[96]) אני הגבר ראה עני בשבט עברתו ייאסו כָל אוֹמוֹ בִּיגרַנְדֵי מַלִי אַבְרֵי פּטוֹטוֹ (?) ווירוֹשׂוֹ כך אדמה עלי יכול כל אדם לומר זה האיש ראה עני בשבט עברתו של הקב״ה מכל הנביאים שהתנבאו על החרבן. שהרי כמה נביאים נתנבאו על חרבן הבית ובכולן לא חרבה הבית בימיהם כי אם בימי תוספת ממאור הגדול רש״י ז״ל.

[ב] אותי נהג חשך ולא אור. כנגד שני חרבנות ממשמע שנא׳ חשך איני יודע ולא אור ומהו ולא אור. בלא נבואה שנאמ׳ (שם ע״ד ט׳) אין עוד נביא. ד״א ולא אור בלא תורה ונעו מים אל מים.

[ג] אך בי ישוב. במכות משונות זו מזו על הראשונה פקודה שניה ממהרת.

[ד] בלה בשרי ועורי. בשרי זה צבור. ועורי זה[96a]) סנהדרין כשם שהעור מכסה הבשר כך הם מכסין ומגינין על ישראל בזכותן. שבר עצמותי. אלו הגבורים העצומים[97]) העשירים השרים והסגנים.

[ה] בנה עלי ויקף. כאדם שמשימין אותו בתוך הבנין כל זמן שראשו חוץ מן הבנין ורוא[ה] אוירו של עולם יש לו נחמה ומביאין לו לאכול והוא שם כיון שבונין למעלה מן הראש אז תבוא לו התלאה כך ישראל לא דיי שגלו אלא שנתפזרו עוד בכל פינה מהם מעבר לנהרי כוש ומהם בהרי חשך ומהם בדופני של אנטוכיא שהכת׳ מעיד עליהם (יואל ד׳ ו׳)[97a]) ואת בית יהודה מכרתם לבני היונים למען הרחיקם מעל גבולם.

[ו] במחשכים הושיבני. זה שאמר דוד (תהלים פ״ח ז׳) שתני בבור תחתיות במצרים[97b]) זו היא הגולה שהיא חשך ואפלה. כמתי עולם. ולא מיתי עולם ממש מלמד שיש עוד תקוה שנא׳ (ירמיה ל״א י״ז) ויש תקוה לאחריתך נאם ד׳ וגו׳.

[ז] גדר בעדי. שהסתיר נבואתו מישראל לפיכך לא אצא שאי אפשר לצאת מן הגלות בלא נבואה. הכביד נחשתי. שפזרני בין האומות שלא תמצא מהם רבותים יחד.

[ח] גם כי אזעק ואשוע. שכמה שנים ישראל צועקים בגלות (תהלים מ״ד כ״ב) עורה למה תישן ד׳. (שם ס״ט ב׳) הושיעני אלהים כי באו מים עד נפש. סתם תפלתי. ששם מחכת ברזל בינו ובין ישראל[98]) שתם[99]) כתב בשי״ן שתום העין (במדבר כ״ב ג׳).

[כ] ראה ד׳ והביטה. כלשון בני אדם שכופל דברו. למי עוללת כה אם תאכלנה נשים פרים, פרי בטניהם. עוללי טפוחים. כמו (ישעיה מ״ח י״ג) וימיני טפחה שמים ופרושו תקרה שמים בתקונים כמו גדולים ונוראים כך היו בני ציון עוללי טפוחים מתוקנים בכל מיני תענוגים מפונקים בכל מיני תפנוקים ובשעת כשלון ירושלים היו אוכלות אותם ובדברי רז״ל אמרו[94]) מעשה בבית שני בדואג בן יוסף שהניחו אביו בן קטן לאמו (והיה) [והיתה] מודדתו בטפוחים ונותנת משקלו זהב לבית המקדש ובשעת כשלונה של ירושלם טבחתו ואכלתו ועליה קונן ירמיה אם תאכלנה נשים פרים עוללי טפוחים. אם יהרג וכו׳ זה זכריה בן יהוידע הכהן שהיה דמו תוסס בבית המקדש עד שבא נבוזראדן רב טבחיא ונקם עליו נקם גדול כמו שמפורש[95]) בפרק חלק שלא מצאנו שאומות העולם הרגו נביאים בבית המקדש אלא רוח הקודש אומרת להם לישראל אם יהרג במקדש ד׳ כהן ונביא כשם שעשיתם דבר משונה וגדול כך לקיתם בדבר משונה וגדול.

[כא] שכבו לארץ חוצות נער וזקן. במדה שחטאו לקו מה כתי׳ בהם (ירמיה ו׳ י״א) כי גם איש עם אשה ילכדו זקן[95a]) עם מלא ימים לפיכך שכבו לארץ חוצות נער וזקן שהיו שוכבין מוטלין בחוצות כדמן על פני האדמה. בתולותי ובחורי נפלו בחרב. שאלולי נתת להם רשות לאומות העולם אין כל אומה ולשון היתה יכולה לי.

תקרא כיום מועד מגורי מסביב. מגורי אותם שהיו יראים ומתפחדים מפני מלשון (תהלים ל״א י״ד) מגור מסביב בהוסדם וגו׳ ולא היה ביום אף ד׳. לפיכך הקדים הקב״ה והגלה גלות יהויכין לבבל ועדיין גלות צדקיהו קיימת כדי שימצאו אחיהם הבאים מן השבי מרגוע בהם. אשר טפחתי ורביתי איבי כלם. כלומר אשר תקנתי והגדלתי ורביתי אותם אויבי כלם כמה בחורי ישראל וכמה בתולות שנתגדלו בכל מיני תענוגים נפלו ביד צר וכלם הלכו להם.

ג.

[א] אני הגבר ראה עני. ר׳[95b]) יהושע דסכנין בשם ר׳ לוי אמר אמרה כנסת ישראל לפני הקב״ה אני למודה להביא עלי מכות כמו איוב שנאמר (איוב ל״ד ז׳) מי גבר כאיוב וכשם שבאו על איוב באו על ישראל ואיוב משל היה לישראל כשם שאיוב אבד תחלה ממונו ואחר כך בניו ואחר כך לקה בגופו כך ישראל תחלה לקחו מניני הזהב וקצצו דלתות ההיכל ושגרו מתנות למלך אשור וכל אוצרות המלכים ואח״כ סלה כל אבירי ואח״כ נת דרך לבתולת בת יהודה עד אשר טפחתי ורביתי לכך

כלילת יופי. בא[89]) וראה מה בין ירושלים לשאר ארצות שאר ארצות משבחות את עצמן אני כלילת יופי סנחריב אמר (ישעיה ל״ו י״ז) עד בואי ולקחתי אתכם אל ארץ כארצכם. עמון אמר (מ״ב ב׳ י״ב) הלא טוב אמנה ופרפר. אבל ירושלם אחרים משבחין אותה שיאמרו כלילת יופי משוש לכל הארץ, שאמרה לא נאמר אלא שיאמרו משוש לכל הארץ. שכל העולם היו מצפין לראותה וליהנות מטובה.

[טז] פצו עליך פיהם. מפני מה[90]) הקדים פ״ה לעי״ן על שהיו אומרים בפיהם מה שלא ראו בעיניהם. פצו עליך פיהם כל אויביך והיו שמחים במפלתך. שרקו ויחרקו שן. למדנו (ששני) [ששתי] שריקות היו אחת לטובה ואחת לרעה למעלה אמר שרקו ויניעו ראשם וכאן אמר שרקו ויחרקו שן וכן הוא אומר (ירמיה מ״ט י״ז) ישום וישרוק על מכותיה. אמרו בלענו אך זה היום שקוינוהו מצאנו ראינו. וכן הוא אומר (תהלים קי״ט צ״ד) לי קוו רשעים לאבדני.

[יז] עשה ד׳ אשר זמם. כענין שנאמר (ירמיה ל״ב ל״א) על אפי ועל חמתי וגו׳. בצע אמרתו. השלים דברו אשר קדם[91]) (ויקרא כ״ו י״ד) ואם לא תשמעו ושברתי גאון עוזכם והשימותי את מקדשכם ודומה שאמרתו הוא עדו כענין שנאמ׳ (תהלים קי״ט קס״ב) שש אנכי על אמרתך כמוצא שלל רב. הרס. כותלי בית המקדש. ולא חמל. על קדושתם. וישמח עליך אויב. הרים קרן צריך הוא שהנביא אומר (מיכה ז׳ ח׳) אל תשמחי אויבתי לי כי נפלתי קמתי.

[יח] צעק לבם אל ד׳. מקירות לבם היו צועקים כענין שנאמר (ירמיה ד׳ י״ט) אוחילה קירות לבי ולא כמו שנאמר (תהלים ע״ח ל״ו) ויפתוהו בפיהם אלא צעק לבם אל ד׳. חומת בת ציון הורידי כנחל דמעה. היה לך להוריד יומם ולילה. אל תתני פוגת לך. כלומר אל תתבטלי ודומה לו (חבקוק א׳ ד׳) על כן תפוג תורה, תתבטל תורה.

[יט] קומי רוני בלילה. בליל כתיב בלילה קרי כלומר בליל ט׳ באב זכרי אותו בכל שנה ושנה. רוני. כמו (מ״א כ״ב ל״ו) ותעבור[92]) הרנה והוא לשון מספד. לראש אשמורת. בשעה שהתנומה מתנודדת מבני האדם. שפכי כמים לבך. לכך אין תפלתו של אדם נשמעת אלא א״כ משים את לבו כמים. נוכח פני ד׳. כל המתפלל[93]) בלילה כאלו שכינה כנגדו מפני שלבו פנוי ואינו מהרהר בצרכי העולם והוא מתפלל בכוון הדעת. שאי אליו כפיך. פסוק זה על בני הגולה לבקש רחמים על ישראל בכל דור ודור. על נפש עולליך העטופים ברעב. בלא נבואה וחזון כענין שנאמר (עמוס ח׳ י״א) והשלחתי רעב בארץ לא רעב ללחם ולא צמא למים כי אם לשמוע את דבר ד׳. בראש כל חוצות. מפזרים בחוץ לארץ בכל חוצות הגוים.

שאמרה לבעלה צא וקח לנו דבר שנחיה בהם יצא ולא מצא ופרפר ומת אמ׳ לבנה הגדול צא ובקש את אביך הלך ומצאו מת בכה עליו עד שמת גם הוא. בהשתפך נפשם. אלו הקטנים.

[יג] מה אעידך ומה אדמה לך. שבזמן שאדם רואה אדם עלוב כמותו מקבל על עצמו נחמה וכן הוא אומר על נבוכדנצר (ישעיה י״ד י׳) גם את חולית כמונו אלינו נמשלת והיתה צור נחמה לכל האומות אבל ירושלים לא נמצא להשוות לנחמה שהיתה ירושלם למעלה מכלם ואין הגדול מתנחם מן הקטן כי אם מן השוה לו לכך נאמר מה אעידך ומה אדמה לך. כמו מה אייעדך איזה דבר לגדולתך אי זה מלכות אדמה לך לנחמך. מדרש[88]) מה אעידך. הרבה עדיות העידותי בך הרבה ביזות נתתי לך מלשון (בראשית מ״ט כ״ז) יאכל עד. ומה אדמה לך. לא דמיתי לך אומה בעולם. מה אשוה לך. בזמן שאשוה לך אז אנחמך וכן הוא אומר (צפניה ג׳ י״ב) והשארתי בקרבך עם עני ודל וחסו בשם ד׳ ואעפ״כ אין מקרא יוצא מידי פשוטו כענין שאמר למעלה כו׳. כי גדול כים שברך כלומ׳ הקב״ה שאמרתם לו (שמות ט״ו י״א) מי כמוך על הים[88a]) הוא ירפא לך.

[יד] נביאיך חזו לך. נביאי השקר הם היו חוזים לך שוא ותפל היו מנחמים לך ומרפאים אותך על נקלה כענין שנאמר (ירמיה ח׳ י״א) וירפו את שבר בת עמי על נקלה וגו׳ ותפל. היו טחים טפל בדבריהם כענין שנאמר (יחזקאל י״ג י״א) אמור אל טחי תפל. ויחזו לך משאות שוא ומדוחים נבואת שוא היו מתנבאים לך ואין משאות אלא נבואה כענין שנ׳ (ירמיה כ״ג ל״ג) מה משא דבר ד׳ הלא תראה חנניה בן עזור שהיה אומר לישראל (שם כ״ח ב׳) כה אמר ד׳ צבאות אלהי ישראל לאמר שברתי את עול מלך בבל בעוד שנתים ימים אני משיב אל המקום הזה את כל כלי בית ד׳ אשר לקח נבוכדנצר וגו׳ ומדוחים ומה גרמו לך מדוחים אשר הודחתם בכנפות הארץ כענין שנאמר (דברים י״ג י״א) כי בקש להדיחך מעל ד׳ אלהיך וא״ת וי״ו מוסיף על ענין ראשון והיה ראוי לומר משאות שוא ומדוחים כלומר משאות שוא שגרמו היו מדוחים כך יבוא הפירוש על הפסוק ויחזו לך משאות שוא ומדוחים לא היתה נבואתם לך אלא כדי להתלותך על שוא שלא לשמוע על דברי הנביאים הנבאים בשם ד׳ ומדוחים וכדי להדיחך מעל ד׳ אלהיך וכדי להדיחך בגלות לכך נאמר ומדוחים. שתי דחיות.

[טו] ספקו עליך כפים כל עוברי דרך שרקו בפיהם. מלשון (ראה שופ׳ ה׳ ט״ז) שריקות עדרים. ויניעו ראשן על בת ירושלם. שכשאדם רואה את חברו משונה ממה שהיה הוא סופק עליו כפיו ושורק ומניע ראשו. הזאת העיר. כענין שנ׳ על נעמי (רות א׳ י״ט) הזאת נעמי. שיאמרו

בשם ר׳ ינאי אמרו בשעה שנכנסו גוים לבית המקדש היו מבעטין ברגליהן ונוצחין[81]) רומחיהן בקרקע המקדש ווקפין כלפי מעלה פניהם ומרגיזין בקולם וכן הוא אומר (תהלים ע״ד ד׳) שאגו צורריך בקרב מועדיך וגו׳. כיום מועד, כיום שהיו ישראל מתקבצין במועדם ומהללים ומשוררים בכל כלי שיר. ניאר. כמו (שם פ״ט מ״א) נארת ברית עבדך.

[ח] חשב ד׳ להשחית. וש״ה (ירמיה ל״ב ל״א) כי על אפי ועל חמתי וגו׳ הוא[81a]) יום חנוך הבית שבו נשא שלמה בת פרעה והיה קול שמחת בת פרעה יצאת גדול יותר מקול המשוררים בבית המקדש. נטה קו. גזר גזירה כלומר נטה עליהם מדת הדין. לא השיב ידו מבלע. הם לא חזרו בהם והקב״ה לא השיב ידו מבלע. ויאבל חיל וחומה. ר׳ חנינא[81b]) אמר שורה ובר שורה.

[ט] טבעו בארץ שעריה. וש״ה (זכריה י״א א׳) פתח לבנון דלתיך ותאכל אש בארזיך כיון שטבעו בארץ שעריה מיד ידעו אומות העולם שנתן רשות להשחית. מלכה ושריה בגוים אין תורה. אין תורת מלכות ותורת שרים נוהגים בהם אלא ראיתי עבדים על סוסים ושרים הולכים כעבדים על הארץ שהרי יכניה היה בבית האסורים ושריה משרתים למלך אשור. ס״א מלכה ושריה. מלכות ישראל ושריה בין האומות שלא קבלו התורה. ד״א[82]) אין תורה אין יכולין ישראל לקיים התורה בין האומות וכן הוא אומר (איכה א׳ י״ח) שחקו על משבתיה כמה גזרות גזרו על ישראל שלא ימולו את בניהם ושיחללו את השבתות. גם נביאיה לא מצאו חזון מד׳. אלו נביאי השקר. ס״א[83]) לא מצאו חזון מיום שגלו.

[י] ישבו לארץ ידמו העלו עפר על ראשם. לזכור ברית אברהם שאמר (בראשית י״ח כ״ז) ואנכי עפר ואפר. חגרו שקים. לזכור ברית זכות[84]) יעקב שנאמר בו (שם ל״ז ל״ד) וישם שק במתניו. הורידו לארץ ראשן. שלא היתה להן הרמת ראש מפני אויב. בתולת ירושלים. שהיתה כלילת יופי משוש כל הארץ.

[יא] כלו בדמעות עיני. אמר ר׳ אלעזר[85]) שעור נתן לעין להוריד דמעה אם הורידה יותר מדאי מיד נמסית וכן הוא אומר (קהלת י״ב ב׳) ושבו העבים אחר הגשם. זה מאור עיניו של אדם שהוא שב וכלה מפני הדמעות. חמרמרו. נעשו מעי נושים מלשון (בראשית י״ד י׳) בארות בארות חמר. נשפך לארץ כבדי. כאדם שמצטער יותר מדאי וכבדו לוקה בגופו עד שהוא מתתך ויוצא ממנו. בעטף עולל ויונק ברחובות קריה. עטוף זה איני יודע מה הוא כשהוא אומר (איכה ב׳ י״ב) בהתעטפם בחלל ידענו שגם זה כן שהיו מפרפרים ונגועים בתוך אבק דרכים.

[יב] לאמותם יאמרו איה דגן. ר׳ סימון[86]) אומר איה קילוסקין נאים וחמר עתיק שהיינו מתעדנים. בהתעטפם בחלל[87]). מעשה באשה אחת

לעשות להם אעשה לכם. נצב ימינו. נצב הקב״ה לדין והעיר ימינו כצר על ישראל. ס״א נצב. הקב״ה לנקום נקמת ימינו זו התורה ועמד כצר וכן הוא אומר (ויקרא כ״ו כ״ה) והבאתי עליכם חרב נוקמת נקם ברית. ויהרג כל מחמדי עין, אלו תנוקות של ישראל שנקראו מחמדי עין כענין שנאמ׳ (הושע ט׳ ט״ז) כי ילדון והמתי מחמדי בטנם וכשאמר כל רבה הרבה ענינים. באהל בת ציון וגו׳ יש שפיכה לרעה ויש שפיכה לטובה כענין שנאמר (זכריה י״ב י׳) ושפכתי על בית דוד וגו׳ ולרעה דכתיב (ישעיה מ״ב י׳) וישפך עליו חימה אפו.

[ה] היה ד׳. כשם שהאויב אמר ארדוף אחרי שונאי ישראל כך כתב (ירמיה ט׳ ט״ו) ושלחתי אחריהם את החרב. כאויב. ולא אויב כי לא ענה מלבו. בלע ישראל. הבליעם בין האומות. בלע כל ארמנותיה. אלו פלטרין שלהם. שחת מבצריו. אלו ערי בצורות שביהודה. וירב בבת יהודה, הרבה בהם תאניה ואניה הם לשון עצב ולשון אנינות ד״א בלע ישראל, אמר ר׳[77]) ברכיה משום ר׳ שמואל בר נחמני בג׳ מקומות נאנסו ישראל אחד לפנים מן נהר סמבטיון ואחד שירד עליהם הענן והקיפן ואחד בדופני של אנטוכיא ושלשתן בפסוק אחד (ישעיה מ״ט ט׳) לאמר לאסורים צאו אלו שלפנים מן הנהר סמבטיון, לאשר בחשך הגלו אלו שהקיפן הענן, ועל דרכים ירעו אלו שהם נתונין בדופני של אנטוכיא שמהם נתפזרו גלות ישראל.

[ו] ויחמוס כגן סוכו. אמר[78]) ר׳ חמא בר׳ חנינא כגינה שנחמס מעיינה והלבין ירקה שאם נחמס המעיין שהיה משקה בה את הגן מיד נשחת הירק ומפני מה כתיב שוכו בשי״ן שכיון שנחמסו ישראל וגלו ישראל מיד שככה חמתו של הקב״ה וכן הוא אומר (יחזקאל כ״א כ״ב) וגם אני אכה כפי על כפי. ויחמוס כגן, כשם שהגן כיון שגלו הירק מיד סוכתו נהרסת כך כיון שנסתלק הקב״ה מירושלים מיד נהרסה וכן הוא אומר (ישעיה א׳ ט׳) ונותרה בת ציון כסוכה בכרם. שחת מועדו. זה בית המקדש שהיה מתועד להם לישראל בענין שנא׳ (שמות כ״ה כ״ב) ונועדתי לך שם. שכח ד׳ בציון מועד ושבת. אלו קרבנות המועדים והשבתות. וינאץ בזעם אפו מלך וכהן, מלך זה צדקיהו וכהן זה שריה הכהן הראש. ויש אומר שכח ד׳ בציון מלך ושרים. בשעת חרבן הבית לא היה להם כח לשמור לא מועד ולא שבת. ס״א ויחמוס. פ״ת וינל[79]).

[ז] זנח ד׳ מזבחו. שלא קבל ממנו ריח ניחוח וכן הוא אומר (מלאכי א׳ י׳) ומנחה לא ארצה מידכם ואומר (ישעיה א׳ י״א) שבעתי עולות אילים וחלב מריאים. נאר מקדשו. שהיה מכפר על ישראל. אמר ר׳ חייא[80]) בשם ר׳ יצחק אמר הקב״ה כלום מכעיסין אותי אלא בשביל הקרבנות הרני זונחם ומקלקלם הסגיר ביד אויב. ר׳ הונא ור׳ אחא ור׳ מישא

ישראל כענין שנאמר (ויקרא י״ט ו׳) ואתם תהיו לי ממלכת כהנים. ושריה, אלו שרים מלמעלה שירדו מגדולתם כענין שנאמר (דניאל י׳ כ״א) ואין אחד מתחזק עמי כי אם מיכאל שרכם ואמר (שם י״ב א׳) ובעת ההיא יעמד מיכאל השר הגדול העומד על בני עמך וכפשוטו ממלכה ושריה המלכות ושריה כענין שנאמר (איכה ב׳ ט׳) מלכה ושריה בגוים. ס״א ושריה אלו שרים של מעלה את מוצא עד שלא באו שונאים היה ירמיה אומר להם חזרו בכם ועשו תשובה עד שלא יבאו שונאים אמרו אם יבאו שונאים מה הן יכולין לעשות דין אמר אנא מקיף לה נורא ואחרינא אמר אנא מקיף לה מים ואחרינא אמר אנא מקיף לה ברזלא אמר הקב״ה בדילי אתון משתמשין מה עשה עמד ושנה שמות של מלאכים דין דהוה על נורא עביד על מיא ודין דהוה על מיא עבדיה על ברזלא וכיון שגרמו עונות ובאו שונאים שרו[74]) ברחזין כל חד וחד פלן ופלן תא עביד לי מלה פלן אמר ליה לית בחילי דאנא מורם מיניה ההוא דכתיב (ישעיה מ״ג כ״ח) ואחלל שרי קדש ואתנה לחרם יעקב וישראל לגדופים.

[ג] גדע בחרי אף כל קרן ישראל. מצאנו בישראל קרן[75]) בלשון גדולה כענין שני׳ (תהלים קי״ב ט׳) קרנו תרום בכבוד וכן הוא אומר (ישעיה ה׳ א׳) כרם היה לידידי בקרן בן שמן ואומר (דברים ל״ג י״ז) וקרני ראם קרניו ואומר (ש״א ב׳ א׳) עלץ לבי בד׳ רמה קרני וגדע כל אלו הגדולות בחרי אף שהכעיסו לבוראם וכן הוא אומר וידעו בני ישראל כי לא על חנם השיב אחור ימינו כמו משל הוא לפי שלא היה להם זכות לישראל להושע ובמה להתלות נהיתה ישועתו של הקב״ה שנקראת ימינו כענין שנאמר (תהלים צ״ח א׳) הושיעה לו ימינו כאלו שבה אחור וכן הוא אומר (ירמיה י״ד ט׳) למה תהיה כאיש נדהם וגו׳ ואומר (תהלים מ״ד כ״ב) עורה למה תישן ד׳ וכיוצא בהן ברוב עונותיהם של ישראל. ויבער ביעקב כאש להבה, אשר כתוב בו (מלאכי א׳ ב׳) הלא אח עשו ליעקב ואהב את יעקב עבשיו ויבער ביעקב. ס״א ויבער ביעקב, אמר ר׳[76]) שמעון ב״ל כשהפרענות בא אין מרגיש בה תחלה אלא יעקב וכשהשמחה בא אין מרגיש בה אלא יעקב שנאמר (תהלים י״ד ו׳) יגל יעקב ישמח ישראל. אכלה סביב, אלו פליטי חרב כענין שנא׳ (ירמיה ט׳ ט״ו) ושלחתי אחריהם את החרב.

[ד] דרך קשתו כאויב, בא וראה עד היכן גברה מדת הדין שנאמר פסוק הזה כלפי שכינה שאלמלא מקרא כתיב אי אפשר לאמרו. דרך קשתו כאויב תחת אשר אמר הכתוב (זכריה ט׳ י״ג) דרכתי לי יהודה קשת מלאתי אפרים ועוררתי בניך ציון על בניך יון וגו׳ נהפך שנא׳ דרך קשתו תחת שאמר הכתוב (תהלים צ״ח א׳) הושיעה לו ימינו נהפך עליהם. נצב ימינו כצר, זהו שאמר הכתוב (במדבר ל״ג נ״ו) והיה כאשר דמיתי

ב.

[א] איכה יעיב באפו. העריב והחשיך והאפיל כענין שנאמר (איכה ג׳ מ״ד) סכות בענן והעב מאפיל יותר לכך נאמר איכה יעיב באפו על רוב מעשיהם וההכעסות שהיו מכעיסין לפני הקב״ה הביא עליהם אפו כענין שנאמר (דברים כ״ט כ״ז) ויחר אף ד׳ בארץ ההיא להביא עליה את כל הקללה. השליך משמים ארץ תפארת ישראל, עד שהיו מובטחין (שם כ״ט כ״ו) והיית רק למעלה והיו מטה מטה לא היתה עלייתם כירידתם שעליתם מעט מעט כענין שנ׳ (הושע י״א ג׳) ואנכי תרגלתי לאפרים קחם על זרועותיו וכשחטאו השליך משמים ארץ תפארת ישראל זה בית המקדש כענין שנאמר (ישעיה ס״ד י׳) בית קדשנו ותפארתנו. ולא זכר הדום רגליו ביום אפו, זה בית המקדש[70]) שנאמר (שם ס״ו א׳) השמים כסאי והארץ הדם רגלי אי זה בית אשר תבנו לי ואומר (תהלים צ״ט ה׳) נבואה למשכנותיו נשתחוה להדום רגליו ורבותינו דרשו[71]) במדרש על שחסר וי״ו הדם רגליו אמר ר׳ חנינא ב״ר יצחק לא זכר הקב״ה הָדָם של זקן שנמול לצ״ט שנה ביום אפו. אפו אפו שני פעמים אחד על מקדש ראשון ואחד על מקדש שני.

[ב] בלע ד׳ ולא חמל. בבית ראשון כתיב (דה״ב כ״ה ט׳) וישרוף את בית ד׳ ואת בית המלך ואת כל בית גדול שרף באש. בית ד׳ זה בית המקדש, בית המלך זה פלטין של מלך ואת כל בית גדול אלו בתי מדרשות שהיו מגדלין בהם תורה ובמקדש שני אמר[72]) ר׳ פנחס בשם ר׳ הושעיא ד׳ מאות ות״ף בתי כנסיות היו בירושלים חוץ מבית המקדש וכל אחת ואחת היה לה בית ספר ובית תלמוד בית ספר למקרא ובית תלמוד למשנה ובכלם עלה אספסיינס והחריבם ומניין לנו שבתי כנסיות נקראו נאות יעקב שנאמר (תהלים ל״ג א׳) רננו צדיקים בד׳ לישרים נאוה תהלה. בלע ד׳ ולא חמל, כענין שנאמר (הושע ח׳ ח׳) נבלע ישראל עתה היה בגוים ככלי אין חפץ בו. את כל נאות יעקב, אלו חכמי ישראל שהם נאותם של ישראל שהם מנויים להקב״ה אמר ר׳ יוחנן[73]) פ׳ אלף כהנים ובידם פ׳ אלף מניני זהב והלכו ובקעו בחילותיו של נבוכדנצר והלכו להם אצל הישמעאלים אמרו להם השקוני מים אמרו להם אכלו תחלה הוציאו מיני מלוחין לאחר שאכלו הביאו נודות נפוחין היה אחד מתירו ונותנן לתוך פיו והיה הרוח נכנס לתוך פיהם והיו מפרפרין ומתים ועליהן אמר הנביא (ישעיה י״א כ״ח) משא בערב ביער בערב תלינו ארחות דדנים לקראת צמא התיו מים בלחמו קדמו נודד פ׳ נודות. הרס בעברתו, אלו חומות ירושלים שנבלעו במקומם שנאמר הגיע לארץ. חלל ממלכה ושריה, ממלכה אלו

אבא אמר כתיב (ירמיה ב׳ י״ג) כי שתים רעות עשה עמי אותי עזבו מקור מים חיים וגו׳ שלא שמרו תורתו והיו מתעסקין בה והשאר היו מחזירין אצלו אמר ר׳ אבא[65]) בר כהנא לא עמדו פלוספין באומות העולם כבלעם בן בעור וכאבנימוס הגרדי נכנסו כל האומות אצל אבנימוס הגרדי אמרו לו יכולין להזדוג לאומה זו אמר להם לכו וחזרו על בתי מדרשות ובתי כנסיות שלהם אם יש שם תנוקות מצפצפין בקולם אין אתם יכולין להם ואם לא יכולים אתם להם שכן הבטיחם אביהם (בראשית כ״ז כ״ב) הקול קול יעקב שכל זמן שקולו של יעקב מצפצף בבתי כנסיות ובתי מדרשות אין כל בריה יכולה להן ובזמן שאין קולו יעקב מצפצף והידים ידי עשו אמר ר׳ יהודה בן פזי (הושע ח׳ ג׳) זנח ישראל טוב אויב ירדפו אין טוב אלא תורה שנאמר (משלי ד׳ ב׳) כי לקח טוב נתתי לכם וגו׳ וכן הוא אומר (ישעיה ה׳ כ״ד) לכן כאכול קש לשון אש וכי יש קש שאוכל אש אלא דרכה של אש לאכול הקש אלא קש זה ביתו של עשו שנמשל לקש שנאמר (עובדיה א׳ י״ח) ובית עשו לקש לשון אש זה ביתו של יעקב שנמשל לאש שנאמר (שם שם י״ג) והיה בית יעקב אש וחשש להבה ירפה להבה זה ביתו של יוסף שנמשל ללהבה שנאמר ובית יוסף להבה. שרשם כמק יהיה, אלו האבות שהם שרשיהם של ישראל. ופרחם כאבק יעלה, אלו השבטים שהיו פרחיהם של ישראל מפני מה (ישעיה ה׳ כ״ד) כי מאסו את תורת ד׳ צבאות זו תורה שבכתב ואת אמרת קדוש ישראל נאצו זו תורה שבעל פה. אמר[66]) ר׳ חנינא לא חרבה ירושלים עד שבטלו בה תנוקות של בית רבן שנאמר (ירמיה ו׳ י״א) שפוך על עולל בחוץ מה[67]) שפוך משום דעולל מחוץ אמר[68]) עולא לא חרבה ירושלים עד שלא נתביישו זה מזה שנאמר (שם שם ט״ו) לכן יפלו בנופלים בעת פקדתים יכשלו אמר ד׳. אמר ר׳ יצחק לא חרבה ירושלים עד שהשוו בה קטן כגדול שנאמר (ישעיה מ״ב ב׳) והיה כעם ככהן וכתי׳ (שם כ״ד ג׳) הבוק תבוק הארץ. אמר ר׳ עמרם בריה דשמואל בר אבא אמר ר׳ חנינא לא חרבה ירושלים אלא שלא הוכיחו זה את זה שנאמר (איכה א׳ ה׳) היו שריה כאילים מה איל זה ראשו של זה בצד זנבו של זה אף ישראל באותו הדור כבשו פניהם בקרקע ולא הוכיחו זה את זה.

[כב] תבא כל רעתם לפניך, (כל הרע אויב בקדש) וכן הוא אומר (זכריה א׳ מ״ב) אשר אני קצפתי מעט והם עזרו לרעה. ועולל למו. חתך אותם כאשר חתכת אותי קטף עוללותם כאשר עוללת לי דקדק עמהם כאשר דקדקת עמי כענין שנאמר (ויקרא י״ט י׳) וכרמך לא תעולל לשון חתוך. כי רבות אנחותי ולבי דוי. ואם תרצה להביא הנה רוב האיברים של אדם שחטאו בהם ולקו בהם ועוד מתנחמין בהם (?).

ולישב עליהם ולביא לו שיאכל כיון ששהא כל כך ולא בא מנחם לה מה יעשה בעל כרחו פירש הוא בעצמו בידו וישב על הארץ לכך נאמר פרשה ציון בידיה מה טעם מפני שאין לה מנחם ולא דיי שלא באו לנחמה אלא גם צוה ד׳ ליעקב סביביו צריו. אלו עמון ומואב שהיו שכנים רעים לישראל דאמר עולא בפרק חלק[60]) עמון ומואב שכיני בישי דירושלים הוו. ס״א פרשה ציון בידיה כאדם שטובע במים והוא פורש את ידיו למצוא שום דבר להנצל ואינו מוצא. צוה ד׳ ליעקב. שכיניהם היו להם קשים יותר מכלם. היתה ירושלים לנדה ביניהם. לרחוק וכן הוא אומר (יחזקאל ה׳ ה׳) כה אמר ד׳ זאת ירושלים בתוך הגוים שמתיה.

[יח] צדיק הוא ד׳ כי פיהו מריתי. כענין שנ׳ (נחמיה ט׳ ל״ג) ואתה צדיק על כל הבא עלינו. כי פיהו מריתי. מריתי תורת פיהו. מריתי. עברתי. שמעו נא כל העמים. רבות. אמרו[61]) פסוק זה יאשיהו המלך אמרו כדכתיב (דה״ב ל״ה כ׳) אחרי זאת אשר הכין יאשיהו את הבית עלה נכו מלך מצרים להלחם בכרכמיש על פרת ויצא יאשיהו לקראתו וישלח אליו מלאכים לאמר מה לי ולך מלך יהודה וגו׳ וכתיב (שם שם כ״ג) ויורו המורים למלך יאשיהו כי קא ניחא נפשיה נחין עליה ירמיה שמע דקאמר צדיק הוא ד׳ כי פיהו מריתי.

[יט] קראתי למאהבי. רבנן אמרי[62]) אלו נביאי השקר שהיו מאהבין אותי לע״ז היו אומרים הביאו תרומות ומעשרות לע״ז. המה רמוני. גרמו לי גלות כהני וזקני בעיר גועו.

[כ] ראה ד׳ כי צר לי מעי חמרמרו. אמר[63]) ר׳ שמואל בר נחמני עשאן גושין גושין כענין שנאמר (בראשית י״ד י׳) בארות בארות חמר. נהפך לבי בקרבי. בתוך הבית כענין שאמר מרע״ה (דברים ל״ב כ״ה) מחוץ תשכל חרב ומחדרים אימה. כי מרה מריתי. בדבריו של הקב״ה מרד אחר מרד והוא מלשון סורר ומורה לכך נתקיים שירת האזינו כי כתוב בה מחוץ תשכל חרב ומחדרים אימה לכך נאמר מחוץ שכלה חרב בבית כמות.

[כא] שמעו כי נאנחה אני. ת״ר[63a]) בשעה שחרב בית המקדש שלחו אומות העולם בכל מקום שברחו בו ישראל וסגרום שנאמר (עובדיה א׳ י״ד) אל תעמוד על הפרק להכרית וגו׳ כי אתה עשית שאמרת לי בתורה (דברים ז׳ ג׳) ולא תתחתן בם בתך לא תתן לבנו לפיכך בשעה שגליתי לא קבלתני אומה. הבאת יום קראת. תביא עליהם יום כמו שקראת עלי ויהיו כמוני וכן הוא אומר (ירמיה מ״ו כ״ח) כי אעשה כלה בכל הגוים. ס״א הבאת יום קראת. מכמה שנים שקרא על יד נביא לבא נבוכדנצר על ירושלים להחריבה אמר[64]) ר׳ לוי י״ח שנה היתה בת קול מפוצצת בביתו של אותו רשע עבדא בישא קום חרוב ביתא דמרך דבני מרך לא שמעין ליה לא חרבה ירושלים אלא בעון בטול תורה. ר׳ פנחס בשם ר׳ חייא בר

הקב"ה את האומות על ישראל והיו בוססין אותם ודמן היה נשפך כמים כענין שנאמר (תהלים ע"ט ג') שפכו דמם כמים סביבות ירושלים ואין קובר.

(טז) על אלה אני בוכיה. על דמם של צדיקים שנשפך אני בוכיה לפי שהעושר והכבוד יש לו תשלומין שנ' (ישעי' ס' ה') תחת הנחשת אביא זהב אבל תחת דמם של צדיקים אין להם תשלום להביא תחתיהם שאפי' כל האומות היו נשחטין תחת צדיק אחד אין דיי וכה"א (יואל ד' כ"א) ונקיתי דמם לא נקיתי ועליהם אמר ירמיה על אלה אני בוכיה אמרו רז"ל[56]) בחרבן בית שני מלא אספסיינות הרשע ג' ספינות מגדולי ישראל אנשים ונשים וטף להעמידן לקלון רומי כיון שירדו לים אמרו לא דיינו שהכעסנו את אלהינו בארצנו ובבית מקדשו אלא בחוצה לארץ אנו הולכין להכעיסו אמרו לנשים רוצות אתם בכך אמרו להם לאו אמרו ומה אלו שדרכן לכך אינן רוצות בכך אנו על אחת כמה וכמה אמרו אם משליכין אנו עצמנו בים יש לנו חלק לעולם הבא האיר הקב"ה בעיניהן הפסוק הזה (שם ס"ח כ"ג) אמר ד' מבשן אשיב אשיב ממצולות ים הספינה ראשונה אמרה (שם מ"ד כ"א) אם שכחנו שם אלהינו והשליכה עצמה לים והשניה אמרה (שם מ"ד כ"ב) כי עליך הורגנו כל היום והשליכה עצמה לים ורוח הקדש צווחת ואומרת על אלה אני בוכיה. ירמיה כשם שהיה מקונן על חרבן בית ראשון כך היה מקונן על חרבן בית שני שנאמר (איכה ד' כ"א) שישי ושמחי בת אדום וכן דוד ראה חרבן בית ראשון כענין שנאמר (תהלים קל"ז ח') בת בבל השדודה ראה חרבן בית שני ע"י אדום שנאמר (שם שם ז') זכור ד' לבני אדום את יום ירושלים והרוצה להביא על אלה אני בוכיה מעשים שנהיו בבית שני יכול להביא מעשים מסיעה של בני אדום שהיו טמונים במערה אמר לאחד מהם צא והבא לנו מן ההרונים וכו' ומעשה בצוריינום הרשע שילדה בערב ט' באב והיו ישראל אבלים ומת בחנוכה והיו מדליקין את הנרות כו' וגם[57]) מעשה בשני בניו של יהוצדק הכהן שנשבו אחד זכר ואחד נקבה כו' ומעשה במרים בת נחתום שנשבית ושבעת בניה עמה וכו' כמו אלה המעשים בתלמוד ומדרש אחד של רבותי' הרוצה לדרוש ידרוש כפי כחו. ס"א על אלה[58]) אני בוכיה על בטול התורה שני' (ויקרא כ"ו מ"ו) אלה החקים והמשפטים. אני בוכיה עיני עיני יורדה מים. (כנים) [כניסה] בוכה על כניסה. כי רחק ממני מנחם. מנחם זה[59]) משיח שנקרא איש צמח היינו צמח היינו מנחם צ' תחת נו"ן וטול מ"ח הרי צמח הרי מנחם. היו בני שוממין. בגלות. כי גבר אויב. אומות העולם אומרים אלולי דתינו אמת למה גברנו ולמה שהתה מלכותינו כל כך והם תמיהין על עצמן לכך נאמר היו בני שוממין שנבר אויב.

[יז] פרשה ציון בידיה. דומה לאבל שאין לו מנחמין והוא ממתין שעה או שתים שיבואו המנחמין כמנהגו של עולם לפרוש המצעות

[יג] כי ממרום שלח אש בעצמותי, כענין שנאמר (יחזקאל י׳ ב׳ ח׳) ויאמר אל האיש לבוש הבדים ויאמר בא אל בינות לגלגל וגו׳ וכת׳ וישלח הכרוב את ידו מבינות לכרובים אשר בינות הכרובים וישא ויתן אל חפני לבוש הבדים ויקח ויצא ויאמר ויאמר[47]) שני פעמים למה מלמד שהמלאכים נכוים איש ממחיצת חברו וכשאמר לו הקב״ה לגבריאל למלא חפניו גחלי אש חזר ואמר לו גבריאל לכרוב לתת לו מן הגחלים שבינותיו וכן מצאנו שהכרובים יש להם ידים כענין שנאמר (שם י׳ כ״א) ידי אדם תחת כנפיהם וירדנה מלשון שליטה כלומר אם שלח הקב״ה אש ממרום לא היה שליט אש של אומות. וירדנה, ותשלטנה האומות יו״ד במקום תי״ו ויהיה כמו ותרדנה ודומה לו ארבע מלכיות (דניאל ח׳ כ״ב) מגוי יעמודנה והוא כמו תעמודנה. ס״א[48]) וירדנה מלשון הרודה פת מן התנור כלומר אחר ששלח אש בעצמותי נפחם במקומם ועוקרם. פרש רשת לרגלי, פרש האומות כמו הרשת שהעופות ניצודין בו. השיבני אחור, מכל הטובות כענין שנאמר (ירמיה ז׳ כ״ד) ויהיו לאחור ולא לפנים אחור מן הנבואה כענין שנאמר (תהלים ע״ד ט׳) אין עוד נביא ולא אתנו יודע עד מה. נתנני שוממה, מצפה דור אחר דור עצובה ונלמודה.

[יד] נשקד עול פשעי בידי[49]), מלשון שקידה שהיה הקב״ה שוקד על פשעי והיו כלם חתומים לפניו לפיכך נשתרגו עלו על צוארי. ס״א נשקד ד׳ תחת ר׳ כמו רוננים[50]) דוננים לחתגורר להתגורר ויהיה פירושו מלשון סקירה כי סוקר היה הקב״ה על פשעי כמו סוקרא בלשון משנה לסוקרו בסיקרא[51]). ישתרגו, כלומר יסתבכו סריגות על צוארי עלו בבל וכשדים מדי ופרס יון ומקדן. הכשיל כחי, אמר[52]) ר׳ תנחום בר׳ חייא ארבעה דברים מתישין כחו של אדם עון דרך תענית מלכיות עון דכת׳ (תהלים ל״א י״א) כשל בעוני כחי. דרך דכתיב (שם ק״ב כ״ד) ענה בדרך כחי. תענית דכתיב (שם ל״ה י״ג) עניתי בצום נפשי. מלכיות דכתיב ישתרגו עלו על צוארי הכשיל כחי. לא אוכל קום, לוא[53]) מלא בוי״ו כלומר לא אוכל לקום אלא המחכה לו שנאמר (ישעיה ל׳ ח׳) אשרי כל חוכי לו וכן הוא אומר (עמוס ה׳ ב׳) נפלה לא תוסיף קום בתולת ישראל כלומר אחר הגלות הזה האחרון לא תוסיפו עוד גלות אחר.

[טו] סלה כל אבירי ד׳ בקרבי, פירושו כמו[54]) מקרבי ב׳ תחת מ׳ כמו שאמר בפסוק גלתה יהודה מעוני. סלה, כמו (ישעיה ס״ב י׳) סולו סולו המסלה והוא שהוציא וסלק הקב״ה את החכמים והגבורים ואחרי כן קרא עליהם מועד וכן הוא אומר (שם נ״ז א׳) כי מפני הרעה נאסף הצדיק. קרא עלי מועד, זמן הקב״ה עלי זמן כענין שנאמ׳ (ירמיה ב׳ כ״ד) כל מבקשיה לא ייעפו בחדשה ימצאונה זה חדש אב[55]). גת דרך ד׳ לבתולת בת יהודה, כמו שבגת בוססים את הענבים ויינם זב מהם כך הביא

לפיכך אחריתה לא זכרה ותרד פלאים סופה שהיא יורדת פלאים וכן הוא אומר (איכה ב׳ א׳) השליך משמים ארץ ויש אומ׳ לא זכר. כמו לא ידעה מה תהא אחריתה ודומה לו (תהלים ק״ט ט״ז) יען אשר לא זכר עשות חסד לפיכך ותרד פלאים מדרגות ירדה כענין שנא׳ (ישעיה כ״ו ו׳) ישפילנה עד ארץ תרמסנה רגל. ס״א פלאים היו בעיני האומות האיך ירדה וכן הוא אומר (ירמיה ל׳ י״ז) ציון היא דורש אין לה כל מקום שנא׳ אין לה סופה להיות לה[44a] כענין שני׳ (בראשית י״א ל׳) אין לה ולד סופה היה לה. ראה ד׳ את עניי כי הגדיל אויב. וכמה הגדיל נכנס לבית קדש הקדשים ויצא והוא שהכתוב אומר (תהלים ע״ד ט׳) אותותינו לא ראינו מקום שישראל לא היה להם רשות ליכנס נכנסו אומות העולם.

[י] ידו פרש צר על כל מחמדיה. אלו עמון ומואב שנאמר בהן (דברים כ״ג ד׳) לא יבא עמוני וגו׳ כיון שראתה עמוני ומואבי שנכנסו בהיכל ד׳ מיד תשש כחה ושאר האומות פשטו ידיהם על כל מחמדיה ומנין לנו שעמון ומואב שמחו באידם של ישראל שנא. (יחזקאל כ״ה ג׳) כה אמר ד׳ אלהים יען אמרך האח אל מקדשי כי נחל ואל אדמת ישראל כי נשמה ואל בית יהודה כי הלכו בגולה לכך נאמר ידו פרש צר כל האומות[45] היו בחים כסף וזהב ועמון ומואב היו פורשין ידיהם בספר תורה לשורפה על שכת׳ בו לא יבא עמוני ומואבי בקהל ד׳ לפיכך ארבעה נביאים חתמו גזר דינם ישעיה, ירמיה, צפניה, ויחזקאל. ישעיה אמר (ישעיה ט״ו א׳) משא מואב כי בליל שודד ער מואב. ירמיה אמר (ירמיה מ״ט ב׳) לכן הנה ימים באים נאום ד׳ והשמעתי אל רבת בני עמון. יחזקאל אמר (יחזקאל כ״ה י״א) ובמואב אעשה כלה. צפניה אמר (צפניה ב׳ ט׳) כי מואב כסדום תהיה ובני עמון כעמורה.

[יא] כל עמה נאנחים וגו׳ וכן הוא אומר (ירמיה נ״ב ו׳) ויחזק הרעב בעיר ולא היה לחם לעם הארץ. נתנו מחמדיהם באכל להשיב נפש. שכל אחד ואחד היה נוטל בידו כסף וזהב והולך בשוק למצוא אכל להשיב נפש כיון שאינו מוצא היה מסזר אותו כענין שנאמר (יחזקאל ז׳ י״ט) כספם בחוצות ישליכו וזהבם לנדה יהיה כספם וזהבם לא יוכל להצילם. ראה ד׳ והביטה כי הייתי זוללה. זלה בפני האומות.

[יב] לא אליכם כל עוברי דרך. כל מי שעבר על דרכה של תורה לא בא עליו בזה הענין ועוד כפשוטו כאדם שמספר צרתו לחברו והוא אומר לבר מנן כן וכן בא לו. הביטו וראו אם יש מכאוב כמכאובי. הביטו וראו הקרובים ורחוקים[45a] אם יש מכאוב כמכאובי, לא דקדק עם אומה כשם שדקדק עמי. אשר עולל לי, כענין שנאמר (ירמיה ו׳ ט׳) עולל יעוללו כגפן. אשר הוגה ד׳ ביום חרון אפו. הא אם עשו תשובה היו מקובלין[46]

רודף מלא מלמד[36]) שנתמלאת גבורת הרודפים עליהן כענין שנאמר (ירמיה ה׳ ט״ז) אשפתו כקבר פתוח כלם גבורים ואומר (ישעיה ה׳ כ״ח) אשר חציו שנונים וכל קשתותיו דרוכות וגו׳ אין עיף ואין כושל בו וגו׳. אמר ר׳ יהודה[37]) בזמן שישראל עושין רצונו של מקום הם מוסיפין כח דכתיב (תהלים ס׳ י״ד) באלהים נעשה חיל ואומר (ישעיה מ׳ ל״א) וקוי ד׳ יחליפו כח ובזמן שאין ישראל עושין רצונו של מקום גרמינן וילכו בלא כח לפני רודף. אמר[38]) ר׳ אחא כשם שנלו ברודף מלא כך עתידין ליגאל בגואל מלא דכת׳ (שם נ״ט כ׳) ובא לציון גואל.

[ז] זכרה ירושלים ימי עניה ומרודיה, בימי עניה זכרה מרודיה שמרדה בהקב״ה. ס״א מרודיה כמו (שם נ״ח ז׳) ועניים מרודים תביא בית כלומר ענייתה וירידתה יען הכבוד שהיתה בה זכרה אותה וכן הוא אומר כל מחמודיה אשר היו מימי קדם. רבנן דתמן אמרי כד תספון כלה תדכר יומי משתותה ורבנן דהכי אמרי כד יוסף[39]) רוי במצרים הוה מדכר שלותיה בבית אבוה. בנפול עמה ביד צר ואין עוזר לה, היינו דאמרי אינשי נפל תורא[40]) סניאו סכחי כל העולם היו יראין לשלוח יד בירושלים והכל עוזרין לה כיון שנפלה ביד צר אין עוזר לה. ראוה צרים, אלו צרי יהודה ובנימין. שחקו על משבתיה. כלומר שהיו נשבתים ממלאכתן ומכבוד הראשון רבנן אמרי[41]) אם היה בא אחד מישראל לשמור שבת היו שוחקים עליו והיו אומרים לו בארצכם לא הייתם שובתים את השבת ועתה שובתים אתם בארצנו והיו מכים אותו לחלל את השבת.

[ח] חטא חטאה ירושלים, חטאה בכפל לקתה בכפל שנאמר (ישעיה מ׳ ב׳) כי לקחה מיד ד׳ כפלים בכל חטאתיה. ס״א חטא חטאה ירושלים, חטא גדול[42]) חטאה ירושלים וכן הוא אומר (יחזקאל ט׳ ט׳) עון יהודה גדול במאוד. ס״א הקב״ה אומר להם בשעת מתן תורה (שמות כ׳ כ׳) בעבור תהיה יראתו על פניכם לבלתי תחטאו ועל שחטאה על כן לנידה היתה וכן הוא אומר (הושע ט׳ י״ז) ויהיו נודדים בגוים[43]). כל מכבדיה הזילוה, לשעבר היו מביאין מנחות ותשורות לירושלים ועכשיו הזילוה ושרפו את בית ד׳ ואת בית המלך. כי ראו ערותה, כי ראו קלקולה. גם היא נאנחה, שלא היה להם כח לדבר בפני האומות וכן אמר דוד תהלים ל״ט י׳) נאלמתי לא אפתח פי כי אתה עשית. ותשב אחור, אחור[44]) מן המלכות. ס״א ותשב אחור אין לך יום שאינו קשה מחבירו וכן הוא אומר ירמיה ז׳ כ״ד) ויהיו לאחור ולא לפנים.

[ט] טמאתה בשוליה. זה (ראה מ״ב כ״ג י׳) תופת וגי בן הנום שהוא בשולי ירושלים שהיו שורפין שם את בניהם לשעירים. לא זכרה אחריתה, אין זכירה אלא על דבר שעבר וכן אמר ירמיה לא זכרה ירושלים ברית אלהיה שאמר לה (דברים י״ח י׳) לא ימצא בך מעביר בנו ובתו באש

נחמן משום ר' שמעון ב"ל אומר אלו מצאה מנוח לא היתה חוזרת כענין שנאמר (בראשית ח' ט') ולא מצאה היונה מנוח לכף רגלה. כל רודפיה השיגוה בין המצרים. אלו ימים שבין י"ז לתמוז לט' באב שבהם קטב ומרירי שולט. ואמר ר' יוחנן כולו מלא עינים וקלופין ושערה[29]) אחת קבועה בלבו וכל הרואה נופל ומת. ומעשה בחסיד אחד שראה אותו ונפל ומת ואינו נמצא אלא בצל הסמוך לחומה. ד"א בין המצרים. כענין שהדביקו את צדקיהו בערבות הירדן דכת' (ירמיה נ"ב ח') וירדפו חיל הכשדים אחרי המלך וישיגו אותו בערבות יריחו וכל חילו נפוצו מעליו.

[ד] דרכי ציון אבלות. שהיו ישראל עולין ג' פעמים בשנה בשמחה והיו עושין להם סוכות בכל מקום ומקום כדי שלא יכה עליהם השרב כענין שנאמר (תהלים מ"ב ה') אלה אזכרה ואשפכה עלי נפשי. ועכשיו אבלות שעלו באותן הדרכים[30]) קמשונים וחרולים. כל שעריה שוממין. שאין מי שנכנס ויוצא בהן. כהניה נאנחים. שאין מי שנותן להם[31]) מתנות כהונה. בתולותיה נוגות. ר' יהודה ברי' סימון אומר[32]) אלו תלמידי חכמים שהם כבתולות נעשו נוגות ואין עוסקין בתורה מרוב הדוחק. והיא מר לה. זו כנסת ישראל.

[ה] היו צריה לראש. אמר[33]) ר' הלל בן ברכיה כל המציק לישראל נעשה ראש וכן הוא אומר (ישעיה ח' כ"ג) לא מועף לאשר מוצק לה. בא וראה את נבוכדנצר נקרא שפל אנשים לאחר שכבש את ירושלים נתגאה שהיה גדול כענין שנאמר (דניאל ה' כ') וכדי רום לבבה והשליטו הקב"ה על כל העולם ונקרא ראש דכתיב (שם ב' ל"ח) אנתה הוא ראשה די דהבא. אויביה שלו. שאומות העולם יושבים בשלוה הלא תראה עד שלא חרבה ירושלים לא היו מדינות תריאנוס כלום ומשחרבה ירושלים נעשית קיסרין ומטרפולין של מלכים. ואם רצונך לדרוש היאך נלכד בית שני הכא (?) מכאן ג' שנים ומחצה עשה[34]) אספסיינוס מקיף את ירושלים ועמו ד' דוכסין וכו'. כי ד' הוגה. מלשון הגינה כי דבר[35]) ד' להביא עליו כל אלו הצרות. על רוב פשעיה לפיכך עולליה הלכו שבי לפני צר שהיו מנהיגין את השביה לפניהם (דוגלמה)(?)[35a]) כענין שנ' (תהלים קל"ז א') על נהרות בבל שם ישבנו מכלל שעד עתה לא ישבו.

[ו] ויצא מן בת ציון כל הדרה. כיון שעולליה הלכו שבי לפני צר מיד יצאה כל הדרה שיצאה שכינה עמהם כענין שנאמר (ישעיה ס"ג א') זה הדור בלבושו. היו שריה כאילים לא מצאו מרעה. אמר ר' אבהו[35b]) כשישראל רכים משולים כצאן כענין שנא' (יחזקאל ל"ד ל"א) ואתנה צאני צאן מרעיתי. וכשהן קשין משולין כאילים כענין שנאמר היו שריה כאילים מה אילים בשרב הם עיפין ואינם סובלים כח החמה כך לא היו ישראל יכולין לסבול עול האומות שנא' וילכו בלא כח לפני רודף.

ומושיבין אותו עליה לשמוע חכמתו והיא היתה למס תחת שהיו האומות ומלכיהן נותנין מס למלכי ישראל ויהודה עכשיו היתה למס הם נותנין להם מס. וכן אנו מוצאין משלמה דכת׳ (מ״א י׳ כ״ד) וכל הארץ מבקשים את פני שלמה לשמוע את חכמתו אשר נתן אלהים בלבו והמה מביאים איש מנחתו כלי כסף וכלי זהב ועתה למס נותנין מס למלך אשור. מדרש[16]), היתה למס תחת סמל הקנאה שהיו משתחוים לו לפיכך היתה כנסת ישראל למס.

[ב] בכה תבכה בלילה. על חרבן[17]) ראשון ועל חרבן שני. בכה על ציון, תבכה על ירושלים. בכה על גלות ישראל, תבכה על גלות יהודה. בכה תבכה, בוכה ומבכה אחרים. בלילה. אמר ר׳[18]) יוחנן על עסקי לילה דכתיב (במדבר י״ד א׳) ותשא כל העדה ויתנו את קולם ויבכו העם בלילה הוא[19]) הוא הלילה[20]) ערב ט״ב (היתה) [היה] אמר הקב״ה אתם בכיתם בכיה של חנם אני אקבע לכם לדורות. ד״א בלילה שכל הבוכה בלילה קולו נשמע למרחוק. ד״א ולמה בלילה לפי שהיו קולן הולך עד למרחוק. ומעשה[21]) באשה אחת שהיתה שרויה בשכונתו של רבן גמליאל והיה לה בן תשחורת ומת והיתה בוכה בלילות והיה ר׳ גמליאל שומע קולה ונזכר לו חרבן בית המקדש והיה בוכה עמה עד שנשרו ריסי עיניו וכיון שהרגישו התלמידים עמדו וסינו אותה משכונתו. ד״א בלילה כאשה חשובה שהיא מתביישת לבכות ביום מפני השכנים והיא בוכה בלילה. ודמעתה על לחיה. מכאן אתה מוצא כשנכנסו גוים לירושלים היו תופשין הבחורים וכופתין את ידיהם לאחור והיו בוכים והדמעות יורדות מעיניהם ולא היו יכולין לקנחן והיו נקשרות[22]) על לחייהם ונעשים כצרבת וכן הוא אומר (ישעיה מ״ב כ״ד) כל קציניך נדדו יחד מקשת אסרו. שהיו מתירים יתרים מקשתותיהם ואוסרין בהם בחורי ישראל לכך נאמר על לחיה. אין לה מנחם מכל אוהביה. לא נמצא אדם לדבר לה דברים ניחומים. כל רעיה בגדו בה. כשאדם בעושר ובטובה כל העולם אוהבין אותו וכשנתפס בייסורין אינו מוצא אוהבין וכן הוא אומר (משלי י״ט ז׳) כל אחי רש שנאוהו אף כי מרעהו רחקו ממנו.

[ג] גלתה יהודה מעוני ומרוב עבודה. אינו[23]) דומה גלות יהודה לגלות האומות שאוה״ע בגלותם[24]) אוכלין ומשמחין עם שוביהן אבל ישראל אינו כן אינו יוצא מעוני[25]) אלא מסוגפין ברעב ובצמא ובעירום ובחוסר כל. ד״א גלתה יהודה מעוני, כלומר בעוני[26]) וברוב עבודה ודומה לו (ויקרא ח׳ ל״ב) והנותר בבשר ובלחם והוא מבשר ומלחם. ד״א[27]) גלתה יהודה מעוני, אחר שנאבד עשרם וכבודם אחרי כן גלו. ומרוב עבודה, על שלא עבדו להקב״ה כדכתיב (דברים כ״ח מ״ז) תחת אשר לא עבדת את ד׳ אלהיך בשמחה. היא ישבה בגוים, ר׳[28]) יהודה בר׳

עד קוממיות והם סרחו ולקו מאל״ף ועד ת״ו. ישבה, דמה את ישראל לאשה וקרא עליה לשון נקבה. ישבה, אמר הקב״ה אני אמרתי (הושע ב׳ כ״ב) וארשתיך לי באמונה, אתי מלבנון כלה ועכשיו תשב בדודה, אני אמרתי (ויקרא כ״ה י״ח) וישבתם על הארץ לבטח ועכשיו (ישעיה ה׳ ח׳) והושבתם לבדכם בקרב הארץ. בדד, אני אמרתי (דברים ל״ג כ״ח) וישכון ישראל בטח בדד עין יעקב ועכשיו בדד[10]) יהיה מושבה כענין שנאמר (ויקרא י״ג מ״ו) בדד ישב מחוץ למחנה מושבו. בדד, על עסקי השרת הדברות שעובהם[10a]) מנין בדד תחת שהיו ככוכבי השמים לרוב עכשיו ישבה בדד. העיר רבתי עם. העיר זו ירושלים וכן הוא אומר (תהלים מ״ח ט׳) בעיר ד׳ צבאות בעיר אלהינו אמר ירמיה עיני ראו ולא זר העיר שראיתי בעיני שהיתה רבתי עם. רבתי, יו״ד יתרה כמו המשפילי, המגביהי לפי שאות יו״ד הוא ייפוי הלשון בין בתחלת התיבה בין בסוף התיבה. בתחלת כמו (שמות ט״ו א׳) אז ישיר, (יהושע ח׳ ל׳) אז יבנה יהושע (תהלים ק״ו י״ט) יעשו עגל בחורב, וכל אלו וכל כיוצא בהם פירושם בלא יו״ד. ובסוף התיבה (איוב ל״ח כ״ד) עלי ארץ וכמו אלו שאמרנו (תהלים קי״ג ו) המשפילי המגביהי. בא וראה מה כתיב בבית ראשון (מ״א ח׳ ס״ג) ויזבח שלמה את זבח השלמים אשר זבח לד׳ בקר כ״ב אלף וצאן ק״כ אלף ותנן[11]) הפר קרב בכ״ד כהנים והאיל קרב בי״א כהנים ואם הכהנים כך שבטים על אחת כמה וכמה שלא היה להם מנין וכן הוא אומר (שם ד׳ כ״א) יהודה וישראל רבים כחול וגו׳ ובבית שני אמרו רז״ל אגריפס המלך בקש לעמוד על מנין של ישראל ואמר לכהנים הפרישו כוליא מכל פסח ופסח והפרישו לו ת״ר אלף זוגות כוליות כפלים כיוצאי מצרים חוץ מטמא ושהיה בדרך רחוקה ואין לך כל פסח ופסח שלא היו בו יותר מעשרה במכסת נפשות ואם תאמר והלא הכליות היו עולין לגבוה והיכי עביד הכי אלא הפרישו כליות ממש וכנגד הכליות היו לוקחין אבנים כנגדן והביאום למלך. היתה כאלמנה, שהיא עגומה ועגונה ממתנת את בעלה שהניחה והלך לו בדרך רחוקה ולא אלמנה ממש וכן הוא אומר (ירמיה נ״א ה׳) כי לא אלמן ישראל ויהודה מאלהיו כשם שנא׳ (הושע ה׳ י׳) בישראל היו שרי יהודה כמסיגי גבול כנגד מעשיהם היתה פורענותם דאמר ר׳ אבהו[12]) הם לא פילשו אחר מדת הדין שנא׳ (במדבר י״א א׳) ויהי העם כמתאוננים (הושע ד׳ ט״ז) כי כפרה סוררה ומדת הדין לא פלשה אחריהם שנא׳ היתה כאלמנה ולא אלמנה ממש. רבתי בגוים, מלשון (ירמיה מ״א א׳) ואת רבי המלך[13]) וכן (אסתר א׳ כ׳) כי רבה היא מלמד שהיו ישראל גדולים בעיני האומות ושרי המדינות. ס״א רבתי[14]) בגוים, בחכמות כענין שנאמר (מ״א ה׳ י׳) ותרב חכמת שלמה. שרתי, בתורה כענין שנ׳ (משלי ח׳ ט״ז) בי שרים ישורו תני[15]) ר׳ חני בשם ר׳ יוסף כל מקום שהולך ירושלמי מוציאין לו קתדרא

דברתי אליך על ישראל ועל יהודה ועל כל הגוים מיום דברתי אליך מימי יאשיהו ועד היום הזה ויקרא ירמיה את ברוך ויכתוב ברוך בן נריה מפי ירמיה את כל דברי ד׳ אשר דבר אליו על מגלת ספר וישלח המלך את יהודי לקחת את המגלה ויקחה מלשכת אלישמע הסופר ויקראה יהודי באזני המלך ובאזני כל השרים העומדים מעל המלך והמלך יושב בית החורף בחדש התשיעי ואת האח לפניו מבוערת עצים[3]) הנדלקים באחוה ויהי כקרוא יהודי שלש דלתות וארבעה יקרעה בתער הסופר והשלך על האש אשר אל האח ויהי דבר ד׳ אל ירמיה אחר שרף המלך את המגלה ואת הדברים אשר כתב ברוך מפי ירמיה לאמר שוב קח לך מגלה אחרת וכתוב עליה את כל הדברים הראשונים וגו׳ וירמיה לקח מגלה אחרת ויתנה אל ברוך בן נריה הסופר ויכתוב עליה מפי ירמיה את כל דברי הספר אשר שרף יהויקים מלך יהודה באש ועוד נוסף עליהם דברים רבים כהמה, ויכתוב זו[4]) פרשת איכה ישבה בדד ועוד נוסף זו פרשת איכה יעיב, דברים זו פרשת איכה יועם זהב, רבים זו אני הגבר דאתי מתלת אלפא ביתין, כהמה, זו פרשת זכור ד׳ מה היה לנו שהוא כנגד אלפא בית כ״ב פסוקים. איכה, שאלו את בן זומא[5]) דרוש לנו דבר אחד ממגלת איכה, אמר להם לא גלו ישראל עד שכפרו בייחודו של מקום ובעשרת הדברים ובמילה שנתנה לעשרים דור ובחמשה חומשי תורה כמנין איכה. ר׳ לוי[6]) אמר עד שכפרו בשלשים ושש כריתות כמנין איכ״ה.

א.

איכה, אמר ירמיה משה ראה את ישראל ככוכבי השמים ואמר עליהם (דברים א׳ י״ג) איכה אשא לבדי טרחכם, (שם י״א) ד׳ אלהיכם הרבה אתכם והנכם היום ככוכבי השמים לרוב, ועכשיו הם יושבים כאבל קונן עליהם איכה. איכה, אמר ירמיה הנביא אַי כה[7]) איה ההבטחה שאמר הקב״ה לאברהם אבינו (בראשית ט״ו ה׳) הבט נא השמימה וספור הכוכבים אם תוכל לספור אותם ויאמר לו כה יהיה זרעך, איה כה שנאמר לאבינו יעקב (שמות י״ט ד׳) כה תאמר לבית יעקב וגו׳. ולמה נאמרו קינות באלף בית כדי שי׳ נגרסים[8]) בפי המקוננים ד״א למה לקו ישראל באל״ף בי״ת הם[9]) עברו מאל״ף ועד תי״ו לפיכך לקו מאל״ף ועד תי״ו תדע לך שהרי אלות שבמשנה תורה מן וי״ו ועד ה״א שנא׳ (דברים כ״ח ט״ו) והיה אם לא תשמע עד ואין קונה שהם כ״ד פסוקים וכ״ב אותיות מנין אל״ף בי״ת. ס״א למה לקו באל״ף בי״ת אמר הקב״ה (ויקרא כ״ו מ״ג) יען וביען במשפטי מאסו אני אמרתי לברכם מא׳ ועד תי״ו שנא׳ (שם ל״ג ג׳) אם בחוקותי

פירוש איכה.

(איוב ל׳ כ״ו) כי טוב קויתי ויבא רע ואיחלה לאור ויבא אפל, אמר איוב כסבור הייתי לראות טוב כל ימי כענין שנאמר (שם כ״ט ל׳) ואומר עם קני אגוע וכחול ארבה ימים ויבא רע, זה השטן שבא לקטרג ומגין שמקטרג של אדם נקרא רע דכתיב (בראשית ח׳ כ״א) כי יצר לב האדם רע מנעוריו. ואיחלה לאור כענין שנאמר (איוב כ״ט כ״ד) ואור פני לא יפילון, שהיו בושין בני אדם ממני ויבא אפל. (שם י״ט י״ט) גם עוילים מאסו בי תיעבוני מתי סודי וזה אהבתי נהפכו בי. אמר טוביהו ב״ר אליעזר יותר מח׳ מאות[1]) שנה עברו מן איוב עד שעמד ירמיהו בן חלקיהו וכדרך שהגיע לאיוב הגיע לירמיהו. (איכה ג׳ א׳) אני הגבר ראה עני אמר אני דומה לאיוב שנאמר עליו (איוב ל״ד ז׳) מי גבר כאיוב ישתה לעג כמים, איוב קלל את יומו שנאמר (שם ג׳ ב׳) יאבד יום אולד בו, וירמיה קלל את יומו שנאמר (ירמיה כ׳ י״ד) ארור היום אשר ילדתי בו יום אשר ילדתני אמי, איוב אמר (איוב ג׳ י״א) למה לא מרחם אמות מבטן יצאתי ואגוע, וירמיה אמר (ירמיה כ׳ י״ז) אשר לא מותתני מרחם ותהי לי אמי קברי ורחמה הרת עולם למה זה מרחם יצאתי לראות עמל ואון, איוב אמר (איוב ל׳ כ״ו) כי טוב קויתי, וירמיה אמר (ירמיה ח׳ ט״ו) קוה לשלום ואין טוב, אמר ירמיה מקוה הייתי שהקב״ה נותן שלום לישראל ואין טוב לפי שלא היו עוסקין בתורה (ישעיה מ״ח כ״ב) אין שלום אמר ד׳ לרשעים, לעת מרפא שיחזרו בתשובה והנה בעתה כענין שנאמר (ירמיה ח׳ ט״ו) מי האיש החכם ויבן את זאת וגו׳ על מה אבדה הארץ כמדבר וגו׳ (שם י׳ י״א) ויאמר ד׳ על עזבם את תורתי ואומר (ישעיה מ״ב כ״ד) מי נתן למשסה יעקב וגו׳ ואומר (שם כ״ב ג׳) כל קציניך נדדו יחד מקשת אסרו כל (מנאציך) [נמצאיך] אסרו יחד מרחוק עמדו. על שעמדו רחוק מן התורה וכן מן המצות לפיכך אסרו כיון שראה ישראל שאין להם תקנה התחיל מקונן עליהם איכה ובאיזה[2]) זמן נכתבה מגלת איכה[2a]) (ירמיה ל״ו) בשנה הרביעית ליהויקים בן יאשיהו מלך יהודה היה הדבר הזה אל ירמיה מאת ד׳ לאמר קח לך מגלת ספר וכתבת [אליה] את כל הדברים אשר

פרוש לקח טוב

על מגלת איכה

להרב טוביה בן אליעזר ז"ל.

יוצא לאור

בפעם הראשונה עפ"י כ"י מינכן

עם

מבא הערות ותקונים בשפת אשכנז

ממני

דר' יעקב נאכט הכהן.

ברלין, תרנ"ה.

בדפוס של צבי הירש בר' יצחק איטצקאווסקי.